



Landesverband Südwestdeutscher
Briefmarkensammlervereine
im Bund Deutscher Philatelisten e.V.



SÜDWEST AKTUELL



274

Juni
2019

Einzelpreis
3,- Euro

LV-Südwest – offene Stellen neu besetzt!

IBB München abgesagt

**Porto-Erhöhen bei der DP AG:
Bücher- und Warensendungen überarbeitet**

IBRA 2021 in Essen steht

Unsere RUNDREISETERMINE im Juni Jetzt einliefern zur August-Auktion!

Unsere **Experten** Holger Thull, Carsten Bernhard und Oliver Schumacher **bereisen** ganz **Deutschland**.



HOLGER THULL
Geschäftsführer &
Auktionator



CARSTEN BERNHARD
Chephilatelist



OLIVER SCHUMACHER
Philatelist

Bedeutendes Angebot im Millionenwert

Hohe Vorschüsse direkt bei Übergabe

Große internationale Klientel



Sichern Sie
sich Ihren Termin
unter Telefon
07243 561740.

KOSTENLOSE, KOMPETENTE BERATUNG



HAUSBESUCHE JEDERZEIT MÖGLICH

GERT MÜLLER
AUKTIONEN SEIT 1951

Gert Müller GmbH & Co. KG • Internationale Briefmarken- und Münzauktionen
Carl-Zeiss-Str. 2 • 76275 Ettlingen/Germany • Tel.: 07243 561740 • Fax: 07243 5617429
E-Mail: info@gert-mueller-auktion.de • Internet: www.gert-mueller-auktion.de



SÜDWEST AKTUELL

Verbandsnachrichten des Landesverbandes Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine im BDPH. e.V.

Nr. 274

Juni 2019

Zum Titelbild

Vom 6. - 7. April 2019 trafen sich die Jungen Briefmarkenfreunde aus Baden-Württemberg und der Pfalz zum „StampCamp“, einem philatelistischen Erlebniswochenende mit der Landesring-Hauptversammlung, in Friedrichshafen am Bodensee.

Die Fahrt mit einem Katamaran nach Konstanz war einer der Höhepunkte des Treffens.

Mit dem traditionellen Gruppenfoto verabschiedeten sich alle Teilnehmer von einem tollen StampCamp und waren sich einig: „Wir freuen uns auf das StampCamp 2020!“

Kostenloser Download der *Südwest aktuell im Internet!!!*

www.Briefmarken-Suedwest.de

Aus dem Inhalt:

	Seite
Impressum	4
Zur Sache	5-6
Vom Vorstand	
- Vereinsänderungen	6-7
- MB-Termine	8
- LSW-Stellen neu besetzt	9-11
- LSW-Aktion „Tag der Briefmarke“	11-13
- LSW-Bilanz 2018	14-15
Trauer um Dr. Meißner	17

	Seite
Berichte und Meinungen	
- IBRA 2021	18
- Porto-Erhöhungen DP AG	19
- Schnäppchen – oder?	20
- IBB München abgesagt	21
Von der Jugend	22-24
Aus den Regionen	24-35
Terminkalender	36-40
LV-Anschriften	41-42

Impressum:

- Herausgeber: Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine
im Bund Deutscher Philatelisten e.V., www.Briefmarken-Suedwest.de
Dieter Schaile, Schlehenweg 19, 71686 Remseck
Telefon 07146 / 5181
Dieter.Schaile@Briefmarken-Suedwest.de
- Redaktion: Christian Klouda, Kolbenzeil 12, 69126 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 37 33 31
Christian.Klouda@Briefmarken-Suedwest.de
- Mitarbeiter: Detlev Moratz, Zeppelinstraße 64, 69121 Heidelberg
Tel. 0 62 21 / 48 40 70, Fax 40 22 06
Detlev.Moratz@Briefmarken-Suedwest.de
- Herstellung: Stolzenberger Druck und Werbung GmbH & Co. KG,
In der Gerberswiese 2, 69181 Leimen/St. Ilgen
- Erscheinungstermine: März, Juni, September, Dezember des Jahres
Redaktionsschluss: 1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November
- Alle namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion oder des Herausgebers wieder.
- Bezugspreis ist für die Mitglieder des LV Südwest abgegolten.
- Copyright bei Autoren-Texten, sonstiger Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.



SCHWARZENBACH AUKTION ZÜRICH

Verkaufen Sie Ihre Briefmarken in der Schweiz!

Für unsere halbjährlich stattfindenden öffentlichen Auktionen (jeweils eine Frühjahrsauktion und eine Herbstauktion) nehmen wir **laufend Einlieferungen** entgegen. Auch kaufen wir **immer gerne gegen bar**.

Wir suchen wertvolle Einzelstücke, gut ausgebaute Sammlungen, Händlerlager und Hortungsposten von **allen** Sammelgebieten.

Briefe (gerne ganze Archive) und alte Ansichtskarten sind immer von Interesse!
Alles jeweils **bis größte Objekte**.

Vermittler erhalten eine angemessene Provision. Gratis Begutachtung/Schätzung **an unserem Domizil** mit unverbindlichem Verwertungs-Vorschlag.

Bitte anrufen für Kurzberatung/Auskunft oder Terminvereinbarung.
Verlangen sie einen GRATIS-MUSTERKATALOG!

SCHWARZENBACH AUKTION ZÜRICH

Merkurstrasse 64, Postfach 1169, CH-8032 Zürich 7, Tel. 0041 43 244 89 00
Fax 0041 43 244 89 01, www.schwarzenbach-auktion.ch
info@schwarzenbach-auktion.ch

Zur Sache



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sammlerinnen und Sammler,

das Frühjahr ist schon wieder vorbei und der Sommer rückt immer näher. In zwei Monaten sind Schulferien und die Urlaubszeit ist in vollem Gange. Um die Philatelie wird es etwas ruhiger, wenn nicht die Vorbereitungen zur Hauptversammlung des BDPH wären. Es ist der 116. Deutsche Philatelistentag am 28. 09. 2019 in Bensheim. Hierzu möchte ich Sie heute schon einladen. Es wurde und wird in der Verbandszeitschrift philatelie darüber berichtet oder man findet das komplette Programm auch im Internet unter: www.bdph.de/index.php?id=84

Wenn wir dann auf Bensheim zurückblicken, erwartet uns schon der nächste Höhepunkt im Landesverband. Sindelfingen öffnet vom 24.-26.10.2019 die Pforten, die SÜDWEST – 15. MAMA – Rang II, unter der bewährten Führung des Philatelistischen Club's Markgröningen.

Meinen Glückwunsch an diesen Verein, 15 Rang-Ausstellungen, das kann sich im gesamten Bundesgebiet sehen lassen.

Nun möchte ich aber zu einem anderen Thema kommen, das uns alle drückt. In der philatelie Ausgabe 503 hat Jürgen Witkowski darüber in seinem Editorial geschrieben: Festzustellen ist auch, dass der Nachwuchs an Funktionsträgern in Vereinen und Landesverbänden fehlt. Viele Posten können gar nicht erst besetzt werden und müssen von anderen Vorstandsmitgliedern kommissarisch miterledigt werden.

Ich glaube, da hat er nicht Unrecht, wir haben bestimmt einige Vereine, auf die dies zutrifft. Der Vorstandschaft des LV wäre es fast ähnlich ergangen. Unser Schatzmeister, Dittmar Wöhlert, hat schon am LV-Tag in Möglingen angekündigt, dass er 2020 nicht mehr zur Wahl steht. Nun hat er aber vorzeitig zum 12. 05. 2019 alle Ämter niedergelegt, für viele unerwartet. Ein kleiner Kreis im Vorstand hat es erahnt und es war nur eine Frage der Zeit.

Kurz vor der turnusmäßigen großen Vorstandssitzung, am Samstag, 16. 03. 2019, in Karlsruhe, bekamen alle Vereinsvorstände des Landesverbandes ein Rücktrittsschreiben. Am nächsten Tag wurde bereits der Inhalt einer umfangreicheren Ausführung, die nur an den LV-Gesamtvorstand und die Kassenprüfer ging, in einem Internet-Forum veröffentlicht.

Von Torsten Bernd (Redakteur DBZ / BMS), auch bekannt als ‚TB‘, bekam ich am gleichen Tag (Freitag) schon die Anfrage, ob wir aus diesem Grund eine Krisensitzung machen würden, und und und....

In einer der letzten DBZ-Ausgaben hatte TB dieses Thema aufgegriffen und fragt, aus meiner Sicht unterschwellig genüsslich, nach dem Fortbestand und der Handlungsfähigkeit des LV's. Meine Gedanken hierzu: Er, TB, sollte mal so schreiben, dass unsere Vereine von Neumitgliedern und Funktionsträgern „übertannt“ werden, dann wären wir alle glücklich.

Vom Vorstand

Um auf die Ausführungen von Jürgen Witkowski zurückzukommen, wir waren in der glücklichen Lage kurzfristig alle umfangreichen Ämter und Aufgaben von Dittmar Wöhlert im LV neu zu besetzen. Natürlich vorerst kommissarisch bis zum nächsten LV-Tag.

Für den Schatzmeisterposten konnten wir Lars Böttger gewinnen, viele von Ihnen-/Euch kennen ihn. Hier meine große Bitte: Gebt ihm etwas Zeit, bis Übergabe und Einarbeitung erledigt sind.

Den Fachbereich Jugend übernimmt Thomas Zorn, Vorstand und Jugendgruppenleiter in Ötisheim-Mühlacker und neuer Regionalvertreter im Landesring Süd-West (Jugend).

Der Facebook-Auftritt wird zukünftig von Thomas Wolf im Rahmen des Fachbereiches Öffentlichkeit betreut. Thomas Wolf war im letzten Jahr u. a. Ausstellungsleiter bei beiden Rang-Ausstellungen in Sindelfingen.

Danken will ich auch unserem Geschäftsführer, Wolfgang Zimmermann, Detlev Moratz (Öffentlichkeit und Weiterbildung) und Bernward Schubert (Ausstellungswesen), die ebenfalls zusätzliche Aufgaben übernommen haben.

Zum Schluss möchte ich mich und im Namen aller Mitglieder des Landesverbandes Südwest beim scheidenden Schatzmeister, Dittmar Wöhlert, für die geleistete Arbeit in den letzten 15 Jahren herzlich bedanken.

Ich wünsche allen bereits heute, einen angenehmen Sommerurlaub und freue mich auf ein Treffen mit Ihnen auf einer der nächsten Veranstaltungen.

Ihr
Dieter Schaile

Vereinsänderungen

Seit dem 26. März 2019 hat der Geschäftsführer Wolfgang Zimmermann die LV-Mitgliederverwaltung übernommen. Durch den Wechsel könnte es sein, dass die hier veröffentlichten Veränderungen schon bekannt gegeben waren. Dafür bitte ich um Verständnis.

09.008 VBS Biberach: Treffen
SG Laupheim, Gasthaus „Schützen“,
Lange Straße, 88471 Laupheim, am
1. Donnerstag im Monat ab 18 Uhr
(neue Uhrzeit)

09.009 VBMS Hardt: SG Durmersheim,
Jülg, Manfred, 76474 Au am Rhein,
Hans-Thoma-Str. 6, Zusammenkünfte auf
Anfrage (neuer Gruppenleiter)

09.010 BSG „Heinrich v. Stephan“:
Harnisch, Siegfried, 71069 Sindelfingen,
Porschestr. 3, Telefon: 07031/674458,
eMail: skaphoon@yahoo.de
(neuer 1. Vorsitzender)

09.015 BSV Esslingen:
Bartsch, Gerald, 73732 Esslingen,
Stettener Str. 31, Telefon: 0711/374966
(neuer 1. Vorsitzender)

09.021 „Graf Zeppelin“ Freudenstadt:
Glitza, Peter, 72250 Freudenstadt,
Goethestr. 15, Mobil: 0172/3891761,
eMail: pglitza@web.de
(Änderung Kontaktdaten)

09.031 Heilbronner PhV: Claßen, Gerd,
74199 Untergruppenbach, A sternweg 7,
Telefon, Dienst: 07131/899962-11,
Fax: 07131/89996219,
eMail: gerd.classen@ra-classes.de
(Änderung Kontaktdaten)

09.033 BSV Kaiserslautern:

Klemenz, Martin, 67655 Kaiserslautern,
Rudolf-Breitscheid-Str. 17,
Telefon: 0631/15923,
eMail: martin.klemenz@lrsw.de
(neuer 1. Vorsitzender)

09.054 BSV Neustadt a. d. Weinstraße:

Weller, Klaus, 67434 Neustadt,
Saarlandstr. 69, Telefon: 06321/31223,
eMail: k.weller@bsv-nw.de
(neuer 1. Vorsitzender)

09.073 BMSV Schwenningen:

Henschel Manfred, 78054
Villingen-Schwenningen, Rietenstr. 58,
Telefon: 07720/9679414,
eMail: manfred.henschel@web.de
(Änderung Kontaktdaten)

09.076 BMSV Singen/Hohentwiel:

Bandel, Michael, 78239
Rielasingen-Worblingen, Zwischen den
Wegen 22, Telefon: 07431/27084,
eMail: michaelbandel@gmx.de
(Änderung Kontaktdaten)

09.083 BSG/BSW Stuttgart:

70191 Stuttgart, Cafe Einstein,
Nordbahnhofstr. 87, am 1. und 3. und
letzten Mittwoch im Monat ab 15 Uhr
(Änderung Sammlertreffen)

09.091 BSV

Trochtelfingen-Gammertingen: Dr.
Kohler, Markus, 72818 Trochtelfingen, An
der Bastei 5, eMail:
info@briefmarkensammlerverein.de
(neuer 1. Vorsitzender)

09.091 BSV

Trochtelfingen-Gammertingen: SG
Trochtelfingen-Gammertingen,
Schulzentrum Trochtelfingen am 1.
Sonntag in Monat ab 9:30 Uhr (Änderung
Sammlertreffen Sammlergruppe)

09.113 BSV Crailsheim:

Meiser, Manfred,
74564 Crailsheim, Jagstheimer
Hauptstr. 137, Telefon: 07951/5941
eMail: bsv-cr@web.de
(Änderung Kontaktdaten)

09.129 BSV Wiesloch:

Hummel, Friedbert, 69254 Malsch,
Hauptstr. 30, Telefon: 07253/24443,
Mobil: 01727203987,
Fax: 07253/24443 eMail:
friedbert.hummel@briefmarkenverein-
wiesloch.de (Änderung Kontaktdaten)

09.129 BSV Wiesloch:

69168 Wiesloch,
Kulturhaus Wiesloch, Gerbersruhstr. ,
am 2. Sonntag im Monat ab 9 Uhr
(Änderung Sammlertreffen)

09.143 BMF Bad Dürkheim:

67098 Bad Dürkheim/Grethen, Pfaarsaal
St. Josef (kath. Männerwerk Grethen)
Friedrich-Ebert-Str. 23, jeden 3. Mittwoch
im Monat ab 18 Uhr
(Änderung Sammlertreffen)

09.167 BMS Waldshut-Tiengen:

79761 Waldshut-Tiengen, Cafe Scheuble,
Schlüchtalstr. 20, am 2. Dienstag im
Monat ab 20 Uhr
(Änderung Sammlertreffen)

Bitte beachten Sie:

Sämtliche Meldungen/Korrekturen bezügl.
Wechsel des Vorsitzenden, Sammlertref-
fen, Änderung von Kommunikationsdaten
(auch Homepage-Adressen) sind aus-
schließlich der LV-Mitgliederverwaltung zu
melden. Bitte verwenden Sie dazu das
Formular „VEREIN-Meldung“. Meldungen,
die direkt an die BDPH-Geschäftsstelle
gerichtet werden, werden zuständigkeits-
halber an den LV weitergeleitet.

Stand: 12.05.2019

Wolfgang Zimmermann

Annahmeschluss für Mitgliedermeldungen im III. Quartal 2019

Damit der Versand der „philatelie“ reibungs-
los und aktuell erfolgen kann, müssen Ab-,
Um- und – hoffentlich zahlreiche – Neu-
meldungen spätestens zu folgenden

Terminen der LV-Mitgliedsverwaltung vorliegen:

07.06.2019 **06.07.2019**
09.08.2019 **07.09.2019**

Bitte senden Sie Mails mit Mitglieder-meldungen und/oder Exportdateien aus DIVA*Club immer direkt an die Mailadresse mitglieder@briefmarken-suedwest.de.

Wolfgang Zimmermann

Mobiler Beratungsdienst Einsatz 2. Halbjahr 2019

Nr.	Datum	Verein	Ort	Straße/Halle
1	29.9.19	Heilbronn	Heilbronn	Heilbronner Harmonie
2	3.10.19	Hechingen	Balingen	Eberthalle, Ebertstr. 24
3	3.10.19	Hardt	Bietigheim	Bürgerzentrum; Alter Tabakschuppen
4	13.10.19	Heidenheim	Heidenheim	Rathaus, Grabenstr. 15
5	20.10.19	Ulm/Neu-Ulm	Ulm	ratiopharm arena, Europastr.25
6	3.11.19	Gaildorf	Gaildorf	Limpurghalle, Schloss-Str. 11
7	10.11.19	Bruchsal	Bruchsal	Städtische Sporthalle, Schwetzingen Str.
8	23.11.19	Rottweil	Rottweil	Stadionhalle

Vorstandssitzung in Karlsruhe

Der Vorstand des Landesverbandes Südwest traf sich am Samstag, den 16. März 2019, zu seiner Frühjahrssitzung in Karlsruhe.



Foto: Thomas Preiß

Die Sitzungen des Gesamtvorstandes finden halbjährlich statt, immer auch als Vorbereitung und Information für die Regionaltagungen in den fünf ‚Landesteilen‘ in Südwest, an denen die Vorstände der Vereine teilnehmen.

Folgende Themen wurden u. a. besprochen:

- Die Unterstützungsaktion zum „Tag der Briefmarke“ des Landesverbandes mit Änderungen, die auch im Zusammenhang mit der vergleichbaren BDPH-Aktion ab 2019 stehen, die der LSW sehr begrüßt.
- Informiert und ausführlich besprochen wurde auch die neue Ausstellungsordnung, die der BDPH auf den Weg gebracht hat.
- Im Vorfeld der Sitzung reichte Dittmar Wöhlert als ‚Schatzmeister/Mitgliederverwaltung‘ und Fachbereichsleiter ‚Jugend‘ seinen Rücktritt aus persönlichen Gründen ein. Bekannt war bereits, dass er sich für 2020 nicht mehr zur Wiederwahl stellen wollte.

Der Landesverband bedauert die Entscheidung von Herrn Wöhlert sehr, seine Tätigkeiten für den Landesverband im Mai 2019 nieder zu legen. Herr Wöhlert war seit 2005 durchgehend Schatzmeister des Landesverbandes und hatte damit eine der wichtigsten Aufgaben im Verband unter sich.

Ein Dank gilt Franz Lasetzky, der die Frühjahrs- und Herbst-Sitzungen des Gesamtverbandes nun seit einigen Jahren regelmäßig in Karlsruhe vorbereitet.

Detlev Moratz

Stellen neu besetzt



Die Suche nach einem Nachfolger für den langjährigen Schatzmeister, Dittmar Wöhlert, gestaltete sich nicht einfach. Die teilweise nicht geringfügigen Aufgaben, die Dittmar Wöhlert im Laufe der Jahre ebenfalls übernommen hatte, konnten verteilt werden, womit für den neuen Schatzmeister das trotzdem noch umfangreiche „Kerngeschäft“ blieb.

Neuer Schatzmeister des LSW: Lars Böttger

Mit Lars Böttger, dem ehemaligen BDPH-Schatzmeister (2010-2013), konnte wieder ein erfahrener Mann für den verantwortungsvollen Posten gefunden werden.

Er ist auch sonst kein Unbekannter in der „Phila-Szene“ und sein Wirkungsfeld könnte kaum umfangreicher sein:

- BDPH-Bundesstellenleiter Fälschungsbekämpfung
- BPP-Prüfer
- BDPH-Juror Rang 2
- Nationaler Juror FSPL (Luxemburgischer Verband)
- Leiter ArGe BELUX
- Vorsitzender Cercle Philatélique Echternach und Deutsch-Französischer Briefmarkenclub e.V. Trier

- Mitglied in mehreren in- und ausländischen Arbeitsgemeinschaften
- Korrespondierendes Mitglied der königlich-belgischen Akademie

Lars Böttger ist Jahrgang 1970, verheiratet, gebürtig aus Baden-Württemberg und seit über 25 Jahren wohnhaft in Luxemburg. Er wird bis zur Bestätigung durch den Landesverbandstag 2020 als „kommissarischer“ Schatzmeister fungieren.

Die Kontaktdaten:

Lars Böttger, 10, route de Grundhof, 6315 Beaufort, LUXEMBURG
Tel. 00352 / 691340755

Mitgliederverwaltung:

Seit 26. März 2019 ist unser Geschäftsführer, Wolfgang Zimmermann, für die Mitgliederverwaltung für alle Vereine im LSW zuständig. Die bisherige E-Mail-Anschrift Mitglieder@Briefmarken-Suedwest.de bleibt bestehen.

LSW-Aktion „Tag der Briefmarke“:

Die Bearbeitung der Anträge zur LSW-Aktion „Tag der Briefmarke“ wurde vom Fachbereich Ausstellungen, Bernward Schubert, übernommen. So laufen bei ihm jetzt alle Formen von Vereins-Aktionen zusammen.

Handbuch-Redaktion:

Die Redaktion des Handbuches (interner Homepage-Bereich für LSW-Vereine) ging in die Hände des Fachbereiches Öffentlichkeit und Weiterbildung, Detlev Moratz.

Fachbereich Jugend:



Dieser Fachbereich im LSW ist immer schon den „Jugendlichen“ vorbehalten geblieben, also denen, die aktiv in der Jugendarbeit tätig sind und sich damit auskennen.

Mit Thomas Zorn konnte wieder jemand dieses Personenkreises gewonnen werden. Er ist nicht nur Vorsitzender des Briefmarken-Sammlervereins Ötisheim-Mühlacker e.V., sondern auch dortiger Jugendgruppenleiter. Vor kurzer Zeit ist Thomas Zorn im Landesring Süd-West (Jugend) zum neuen Regionalvertreter für Nord-Baden gewählt worden. Er bildet die Schnittstelle zwischen dem LSW und vor allem dem Landesring (Jugend).

Die Kontaktdaten:

Thomas Zorn, Händelstraße 48, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 / 864292
Fax 07041 / 815315, E-Mail: Thomas.Zorn@Briefmarken-Suedwest.de

Facebook:



Neben dem Internet-Auftritt unterhält der LSW seit über zwei Jahren eine Seite bei Facebook (www.facebook.com/Briefmarken.Suedwest). Die Bearbeitung dieser Seite hat nun Thomas Wolf übernommen. Er hat Erfahrung mit der Bearbeitung von anderen Facebook-Seiten, zudem war z. B. 2018 Ausstellungsleiter der beiden Rang-Ausstellungen in Sindelfingen. Er ist Teil des Fachbereiches Öffentlichkeit und Weiterbildung im LSW.

Die Kontaktdaten: Thomas Wolf, Naststraße 1
70376 Stuttgart, Tel.: Mobil 0172 / 7133494
E-Mail: Thomas.Wolf@Briefmarken-Suedwest.de

Alle für den Landesverband tätigen Personen und deren Tätigkeitsbereiche sind auch auf der Homepage der LSW zu finden: www.Briefmarken-Suedwest.de

LSW-Aktion zum „Tag der Briefmarke 2018“ – Teilnehmer geehrt



Heute können wir an dieser Stelle die zwölf Teilnehmer von 2018 vorstellen. Sie alle erhielten den Zuschuss und wurden auf den fünf Frühjahrs-Regionaltagungen mit einer Urkunde geehrt.

Region Süd-Württemberg:

Verein 09/008:

Vereinigte Briefmarkensammler Biberach a. d. Riß/Laupheim e.V.:

Teilnahme am „Brunnenfest 2018“ in der Innenstadt von Laupheim am 09.09.2018.

Verein 09/168:

Briefmarkensammlerverein Riedlingen, www.bsv-riedlingen.de:

BSV '07 Riedlingen,
Briefmarkenausstellung in der
Kreissparkasse Riedlingen,
05.11. bis 22.11.2018.

Hauptthema:

„Ende des Ersten Weltkrieges“.



Auf der Regionaltagung von Süd-Württemberg am 23. März 2019 in Baienfurt konnte Regionalvertreter Thomas Preiß, in Beisein von Dieter Schaile und Detlev Moratz (Fachbereich Öffentlichkeit), die Urkunden an die beiden Teilnehmer-Vereine aushändigen.

Region Nord-Württemberg:

Verein 09/031:

Heilbronner Philatelisten-Verein e.V.,
www.heilbronner-philatelisten-verein.de:
Präsentation einer personalisierten
Briefmarken „Gedenken der Opfer zum 80.
Jahrestag der Reichspogromnacht“ in der
Festhalle Harmonie, Heilbronn, am
02.12.2018.

Verein 09/048:

**Philatelistischer Club Markgröningen
e.V.**, www.philatelistischer-club-
markgroeningen.de:
Briefmarken-Ausstellung „Pendelins
Weihnachtsphilatelie“ zum 40jährigen
Bestehen der Sammlergruppe Möglingen
im Rathaus Möglingen, vom 06.12. bis
21.12.2018. Vernissage durch die
Gemeinde Möglingen mit Bürgermeisterin
Schwaderer.

Verein 09/152:

**Briefmarkenverein e.V.
Remseck/Neckar**, www.BV-Remseck.de:
Ansichtskarten-Ausstellung
(Weihnachtskarten um 1900) und
Werbetisch im Heimatmuseum Remseck-
Neckarrems am 1. Advent, 02.12.2018.



*Die drei Ehrungen bei der Regionaltagung
von Nord-Württemberg wurden während
des Enz- und Mettergroßtauschtages am
24. März 2019 in Bietigheim-Bissingen
durch den 1. Vorsitzenden und gleichzeitig
Regionalvertreter Nord-Württemberg,
Dieter Schaile (links), durchgeführt.*

Region Süd-Baden:

Verein 09/041:

**Briefmarken-Sammler-Bund Lörrach
e.V., SG Rheinfelden**,
www.briefmarken-loerrach.de:
Infostand auf dem „Marktplatz des
Ehrenamtes“ im Rahmen des
bürgerschaftlichen Engagements
am 22.09.2018.

Verein 09/076:

**Briefmarken- und Münzensammler-
Verein Singen/Hohentwiel e.V. 1919**,
www.briefmarkenverein-singen.de:
Briefmarken-Ausstellung in der Sparkasse
Hegau-Bodensee, Rielasingen,
vom 05.11. bis 16.11.2018.

Verein 09/111:

**Briefmarkenring Hausen und
Umgebung:**

Vortrag „Johann Peter Hebel und die
Briefmarken“ im Rahmen der
Veranstaltungsreihe „Hebelschoppen“
in der Kirche von Hertingen
(Bad Bellingen) am 28.10.2018.

*Bei der Regionaltagung der Region Süd-
Baden am 6. April 2019 in Donaueschingen
konnte der Regionalvertreter, Karl Tha-
merus, zwei Ehrungen zum Tag der Marke
direkt durchführen und die Urkunden
übergeben. Siehe dessen ausführlichen
Bericht in „Aus den Regionen“.*

Region Pfalz:

Verein 09/144:

Briefmarkensammlerverein Worms e.V.,
www.briefmarken-worms.de:
Briefmarken-Ausstellung
„150 Jahre Lutherdenkmal“ mit
Sonderpostfiliale, Sonderstempel und
Marke individuell. Rathaus Worms,
19.11. bis 7.12.2018.



Ernst Holzmann (links) und Markus Holzmann (rechts), Worms, wurden von Wolfgang Zimmermann auf der Regionaltagung Pfalz am 13. April 2019 in Hassloch für ihre Aktion zum Tag der Briefmarke 2018 geehrt. (Ein ausführlicher Bericht zur Tagung ist ebenfalls unter „Aus den Regionen“ zu finden).

Region Nord-Baden:

Verein 09/009:

Verein der Briefmarken- und Münzensammler Hardt e. V., Bietigheim: Briefmarken-Ausstellung in der Raiffeisenbank Südhardt e.G., Durmersheim. Thema „200. Geburtstag von Friedrich Wilhelm Raiffeisen“.

Verein 09/066:

Briefmarken- und Münzentauschring Sandhausen e.V.,

www.bmtrsandhausen.de:

Briefmarken-Ausstellung mit Sammlungen aus dem Verein (Schwerpunkt „150 Jahre Norddeutscher Postbezirk“) im Foyer des Rathauses Sandhausen, vom 11.09. bis 5.10.2018.

Verein 09/136:

Briefmarken-Sammlerverein Heidelberg und Rohrbach 1891 e.V.,

www.Briefmarken-Heidelberg.de:

Teilnahme am Altstadtfest „Heidelberger Herbst 2018“ mit Vereinsstand und Team „Erlebnis: Briefmarken“ der Dt. Post AG (personalisierte Marke, Sonderstempel und Maximumkarte), Jugendstand, 29.9. und 30.9.2018.



In Nord-Baden bei der Tagung in Mosbach am 27. April 2019 konnte Regionalvertreter Franz Lasetzky die Urkunden an alle drei Vereine aushändigen.

Herzlichen Glückwunsch an die Vereine!

LSW-Aktion Tag der Briefmarke 2019:

Bereits in der letzten SÜDWEST AKTUELL haben wir auf die Neuerungen bei der LSW-Aktion hingewiesen. Im Wesentlichen ging es um die Erweiterung der Aktion auf ein ganzes Jahr, ab 2019). Jeder Verein im Südwesten kann sich bei Durchführung einer „nicht üblichen“ Veranstaltung (z. B. eine Schulprojektwoche oder ein Infostand auf einem Markt, in einem Einkaufszentrum oder auf einem Stadtfest ...) auf einen Zuschuss von 150 € freuen.

Mit dem Newsletter „LSW-extra“ vom 5.5.2019 wurden das Anmeldeformular und die Bedingungen für 2019 verschickt. Wer sie nicht hat, kann sie auf der Homepage des Landesverbandes www.Briefmarken-Suewest.de (auf der Startseite rechts oben „LSW-Aktion: Tag der Briefmarke“) herunterladen oder bei Bernward Schubert (Fachbereich Ausstellungen) anfordern.

Das Formular ist eine PDF-Datei und ab diesem Jahr direkt am Computer ausfüllbar.

Detlev Moratz



**Landesverband
Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine e.V.**
im Bund Deutscher Philatelisten e.V.
www.Briefmarken-Suedwest.de

Bilanz / Vermögensstatus per 31.12.2018

<u>Aktiva</u>		<u>Passiva</u>	
Anlagevermögen		Kapital 1.1.2018	216.843,68 €
		+ Gewinn	<u>471,80 €</u>
Bewegliches Anlagevermögen:		Kapital 31.12.2018	217.315,48 €
Rahmen	3.266,00 €	Rücklagen	145.717,70 €
Geschäftsausstattung	369,00 €	Wertberichtigungen auf Forderungen	310,00 €
GWG Sammelposten	1,00 €		
Finanzanlagen		Rückstellungen	107.800,00 €
Kurzfristige Geldanlagen	200.523,80 €	Archivierungsrückstellung	1.300,00 €
Sparkassenbriefe	- €		
Zuwachssparen	157.611,28 €	Kreditoren allgemein	7.980,47 €
Pfandbrief LBBW	100.000,00 €	Sonstige Verbindlichkeiten	736,00 €
Umlaufvermögen		Verbindlichkeiten FA Ludwigshafen	267,10 €
Portobestand	697,09 €	Zahllast Umsatzsteuer	1.585,72 €
Bestand Verkaufsware	3.805,95 €		
Bestand Geschenke	439,52 €		
Bestand Belegverkauf	225,57 €		
SK Vorderpfalz	7.138,24 €		
Skto. Oggersheim	1.896,77 €		
Debitoren allgemein	2.331,30 €		
Sonstige Forderungen	4.706,95 €		
	<u>483.012,47 €</u>		<u>483.012,47 €</u>

Ebertsheim, 31.12.2018

gez. Dittmar Wöhlert
LV-Schatzmeister



Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2018

<u>Aufwand</u>		<u>Ertrag</u>	
Beiträge an BDPH	84.636,25 €	Beiträge	129.623,00 €
Sachkosten LV-Aktuell	7.202,77 €	Anzeigen	4.797,00 €
Wareneinkauf	626,22 €	dto. Ausland	560,00 €
Werbe- und Repräsentationskosten	5.038,37 €	Kostenbeteiligungen	571,37 €
Zuschüsse Werbeschauen/Ausstellungen	11.050,00 €	Verkaufsware (Abzeichen, Urkunden etc.)	1.440,89 €
Zuschuss Jugend	1.800,00 €	Stiftungszuschüsse (Ausstellungswesen)	8.780,00 €
Sonstige Zuschüsse	300,00 €	Tag der Briefmarke	6.900,00 €
Tag der Briefmarke	1.500,00 €	Zinserträge	6.562,60 €
Porti	2.476,96 €	Erhaltene Skonti	125,79 €
Telefon	595,52 €	Spenden	19,80 €
Büro- und Verwaltungsbedarf	1.114,08 €	Sonstige Erträge	<u>2.428,82 €</u>
Miete	360,00 €		
Versicherungen	1.070,96 €		
Kosten Steuerberater (DATEV)	4.539,15 €		
Reisekosten allgemein	14.898,15 €		
Dienstleistungen Dritter (Fremdleistungen)	913,20 €		
Sonstige Kosten	17.080,87 €		
Nicht abziehbare Vorsteuer	1.480,97 €		
Körperschaft- u. Zinsabschlagsteuer	- €		
Abschreibungen	4.654,00 €		
Gewinn	<u>471,80 €</u>		
	<u>161.809,27 €</u>		<u>161.809,27 €</u>

Ebertsheim, 31.12.2018

gez. Dittmar Wöhlert
LV-Schatzmeister

Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine e.V.

Prüfungsbericht für das Geschäftsjahr 2018

Im Auftrag des Landesverbandes Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine e.V. haben wir die satzungsgemäße Prüfung der Bücher, Buchungsunterlagen und Geschäftsvorfälle durchgeführt. Die Prüfung fand am 13 April 2019 in Haßloch statt.

Die vorgelegte Buchhaltung wurde über elektronische Datenverarbeitung „Datev“ eingegeben und verarbeitet. Die Kontierung der Belege wurde vom Schatzmeister des Landesverbandes vorgenommen.

Sämtliche Buchungsunterlagen, die Sach- und Personenkonten, Abschluss- und Bilanzunterlagen, alle Bank- und Tagesgeldkontoauszüge, die Belegordner sowie die Steuererklärungen und sonstigen Unterlagen wurden uns zur Prüfung vorgelegt. Für Fragen und Auskünfte stand uns der Schatzmeister Herr Dittmar Wöhlert zur Verfügung.

Die Buchhaltung ist nach den einzelnen Konten bzw. Kostenstellen aufgegliedert. Sie ist übersichtlich und kostengerecht geführt. Die Belege sind bei den zugehörigen Kontoauszügen abgelegt. Eine Barkasse wird nicht geführt, was die Überprüfung der Geschäftsvorfälle vereinfacht. Der Landesverband ist mit seinem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb körperschaft- und umsatzsteuerpflichtig.

Die vorgelegten Belege waren vom Schatzmeister gewissenhaft geprüft und bei Bedarf korrigiert worden. Für erbrachte Leistungen wurden zeitnah Rechnungen erstellt und der Zahlungseingang überwacht.

Die Abschlussarbeiten zur Bilanzerstellung wurden entsprechend buchhalterischen Grundsätzen durchgeführt und übersichtlich dargestellt, so dass die erforderlichen Umbuchungen leicht nachvollziehbar waren.

Die Prüfung hat ergeben, dass eine ordnungsgemäße und fachgerechte Rechnungslegung vorliegt. Die Buchführung entspricht buchhalterischen und bilanzsteuerrechtlichen Grundsätzen und ist nicht zu beanstanden. Die Schlussbestände der Geldanlagekonten konnten durch lückenlose Bankbelege nachgewiesen werden. Es ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Die Finanzlage des Landesverbandes ist geordnet.

Dem Schatzmeister Dittmar Wöhlert gebührt Dank und Respekt für seine geleistete Arbeit. Seit 2005 ist er als Schatzmeister für den Landesverband tätig und hat dieses Amt mit großer Umsicht und persönlichem Einsatz zum Wohle des LV ausgeführt. Die Prüfer bedauern es sehr, dass er nach dem Abschluss des Jahres 2018 dem LV nicht mehr zur Verfügung steht und seinen Rücktritt erklärt hat. Wir, die Revisoren stellen den Antrag, dem Schatzmeister für das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Die Kassenprüfer:

13. 04. 2019


Winfried König


Jürgen Häslér

Nachruf zum Tode von Hans-Joachim Meißner



Der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen (Hohentwiel) e.V. 1919 trauert um Hans-Joachim Meißner der am 7. April 2019 verstorben ist. Hans-Joachim Meißner war Ehrenmitglied des Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen (Hohentwiel) e.V. 1919 und auch der Bund Deutscher Philatelisten und der Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine haben die großen Verdienste von Hans-Joachim Meißner mit der Verleihung von Verdienstnadeln und Auszeichnungen gewürdigt.

Über 61 Jahre war Hans-Joachim Meißner aktives Mitglied im Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen (Hohentwiel) e.V. 1919. Dabei hat er enormen persönlichen Einsatz gezeigt und war in verschiedenen Ämter mehrere Jahre tätig. Von 1967 bis 1976 war Hans-Joachim Meißner 1. Vorsitzender des Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen (Hohentwiel) e.V. 1919. In dieser Zeit organisierte er etliche Briefmarkenausstellungen und brachte den Verein voran. Mit viel Liebe und Idealismus widmete sich der geachtete Philatelist dem Hobby des Briefmarkensammelns. Mit Hans-Joachim Meißner verliert die Philatelie einen Förderer und Sammlerfreund. Der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen (Hohentwiel) e.V. 1919 wird sein Andenken in Ehren halten.

Singen, den 12. April 2019

Michael Bandel

1. Vorsitzender des Briefmarken- und Münzensammlerverein
Singen Htwl. e.V. 1919

Zwischen den Wegen 22, D-78239 Rielasingen-Worblingen

Berichte und Meinungen

IBRA 2021: Verträge mit FIP und Sponsoren unterzeichnet!

Anlässlich der 29. Internationalen Briefmarken-Messe in Essen wurden am 10. Mai 2019 wichtige Schritte auf dem Weg zur IBRA 2021 gemacht.



Nach einer Besichtigung der für die Briefmarken-Weltausstellung reservierten Hallen 1 und 2 sowie zahlreicher Räumlichkeiten im Süden und Westen der Messe Essen fand in Anwesenheit von Fachjournalisten und Gästen die Unterzeichnung des Patronats-Vertrages mit dem internationalen Philatelieverband FIP statt. Die IBRA 2021, die erste FIP-Ausstellung in Deutschland seit 1999, bietet etwa 2800 Rahmen für fast alle Ausstellungsklassen an.

Im Anschluss wurden die Verträge mit den beiden Hauptsponsoren, den Auktionshäusern Christoph Gärtner (Bietigheim-Bissingen) und Heinrich Köhler (Wiesbaden), unterschrieben.

Am Nachmittag traf sich das IBRA-Kernteam zu einer Sitzung, auf der wichtige organisatorische Entscheidungen getroffen wurden. Dazu gehörten die Erweiterung des

Teams und die Festlegung von Detailverantwortungen. Weitere Themen waren ein Sponsorenkonzept für Sammler, eine grobe Ablaufplanung und erste Werbemaßnahmen.

Die IBRA 2021 findet vom 6. bis 9. Mai 2021 in der Messe Essen statt. Im Sommer wird die Homepage mit weiteren Informationen unter www.ibra.de online gestellt.

BDPh

Schöne Marke, schön teuer

Der Vatikan gab zum 90. Jahrestag seiner Staatsgründung am 11. Februar 2019 u. a. eine bestickte Stoffbriefmarke heraus.

Die postfrische Marke gibt es nur im Folder zusammen mit einem Ersttagsbrief.

Am 11. Februar 1929 wurden im Ehrensaal des Lateranpalastes während des Pontifikats von Papst Pius XI. die zwischen dem Heiligen Stuhl und Italien vereinbarten „Lateranverträge“ unterzeichnet, mit denen erstmals seit der Vereinigung Italiens regelmäßige bilaterale Beziehungen zwischen Italien und dem Heiligen Stuhl hergestellt wurden. Die Unabhängigkeit und Souveränität des Heiligen Stuhls wurde somit anerkannt, und gleichzeitig der Staat der Vatikanstadt formell gegründet.

Das „Amt für Philatelie“ des Vatikans widmet dem 90. Jahrestag der Lateranverträge und der Gründung des Staates der Vatikanstadt eine Sondermarke zu 1,10 € (Gemeinschaftsausgabe mit Italien) und einen blockähnlichen Kleinbogen mit zwei mal zwei verschiedenen Postwertzeichen.

Zusätzlich erschien die besagte Stoffbriefmarke mit dem Wappen des Staates der Vatikanstadt, die erste Ausgabe dieser Art im Vatikan.



Die aufwendig erstellte selbstklebende Marke trägt einen Nominalwert von 8,40 €. Erwerben kann man ein postfrisches Exemplar allerdings nur in Kombination mit in einem Ersttagsbrief in einer Faltnappe (Folder) zu einem Preis von 28,00 €. Die Auflage beträgt 40.000 Marken, der Folder entsprechend 20.000 Stück.

Die Marke im Format 45 x 67 mm besteht aus Polyester und Metall und wurde bei Hämmerle & Vogel (Österreich) hergestellt.



Es ist klar, der Sinn und Zweck einer solchen Stoffbriefmarken-Ausgabe, egal von welchem Land, ist nicht in einer postalischen Notwendigkeit zu suchen. Eine solche Briefmarke schafft Aufmerksamkeit, also genau das, was dem Verkauf dient und auch Werbung für das Briefmarken-

sammeln sein kann. Der Sammler hat sich mittlerweile daran gewöhnt, dass die höheren Herstellungskosten eines solchen Produktes (egal, ob aus Stoff, Metall, Holz, Porzellan, Plastik, ...) in den Nominalwert einkalkuliert werden. Die ausgebende Postverwaltung kann davon ausgehen, dass nur verhältnismäßig wenige Exemplare der Auflage tatsächlich als Frankatur verwendet werden. Doch gerade bei der Vatikan-Ausgabe kommt der fade Beigeschmack hinzu, dass das Füllen des „Klingelbeutels“ noch stärker im Vordergrund stand. Denn die Ausgabe ausschließlich in einer Faltnappe mit zwei Werten (** + FDC) anzubieten und für diese dann noch einen Aufschlag von über 11 Euro zu berechnen, geht über das Verständnis so manchen Sammlers dieses Gebietes hinaus.

Detlev Moratz

Neue Entgelte und Gewichtsgrenzen bei Bücher- und Warensendungen

Künftig nur noch eine Versandform „Bücher- und Warensendungen“

Die Deutsche Post gestaltet ihr Angebot im Bereich der Bücher- und Warensendungen im Inland einfacher und übersichtlicher: Ab dem 1. Juli 2019 wird es statt sechs Produkten - zwei Büchersendungs- und vier Warensendungsprodukten - nur noch zwei geben: Die „Bücher- und Warensendung bis 500 Gramm“ und die „Bücher- und Warensendung bis 1000 Gramm“. Beide Produkte werden einheitliche Maximalmaße haben (L: 353 x B: 250 x H: 50 mm) und sich nur durch das zulässige Gewicht unterscheiden. Das Produkt bis 500 Gramm wird 1,90 Euro und das bis 1000 Gramm 2,20 Euro kosten.

Wer sich noch schnell Belege mit den alten Gebührenstufen beschaffen will, muss sich beeilen. Die Portoerhöhung bei den Büchersendungen trifft auch besonders die

gedruckten Mitteilungen von Landesringen oder Arbeitsgemeinschaften, die bisher meist mit € 1,20 ausreichend frankiert waren.

Wie bisher auch, können Warenproben, Muster oder Gegenstände aller Art verschickt werden, die ihrer Natur nach als Ware anzusehen sind, also beispielsweise Bücher, Ersatzteile, elektronische Geräte, Handyzubehör, Datenträger, Textilien und Haushaltswaren. Briefliche Mitteilungen sind als „Bücher- und Warensendung“ weiterhin nicht erlaubt, Rechnungen und andere warenbegleitende Unterlagen können der Ware aber beigelegt werden. Für die Kunden werden die Produkte auch beim Handling einfacher: Künftig können Bücher- und Warensendungen verschlossen eingeliefert werden, dürfen aber weiterhin zu Prüfzwecken durch die Deutsche Post geöffnet werden. Die Sendungen werden auch künftig in der Regel innerhalb von vier Werktagen nach der Einlieferung zugestellt.

Gegenüber den teureren Päckchen- und Paketangeboten sind die Preise für die neuen „Bücher- und Warensendungen“ immerhin eine Alternative, wobei die Höhenobergrenze auch für viele Waren eine deutliche Grenze setzen dürfte.

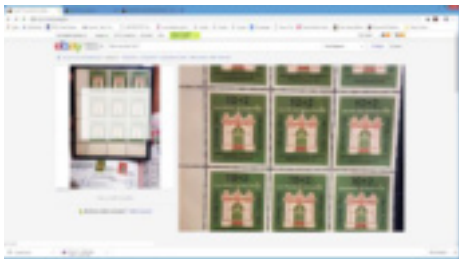
Axel Brockmann

Schnäppchen, oder?

Ein Neunerblock der IFRABA-Ausgabe im Internet bei Ebay angeboten für € 5,00 (oder sogar gegen Preisvorschlag). Praktischerweise gleich die Katalogbewertung mit angegeben. Michel € 30,00 /Stück, macht Michel € 270,00. Ein Schnäppchen?

Wer gibt so einen schönen 9er-Block so günstig ab? Schon das sollte stutzig machen. Ein Handelspreis von € 50,00 müsste da eigentlich schon erzielbar sein, wenn der Block auch noch zusammenhängend wäre, vielleicht sogar etwas

mehr. Warum also bei Ebay verschleudern?



Ein genauerer Blick in den Katalog - der Verkäufer zeigt fast nur die für ihn wichtige Preisbewertung - hilft das Angebot korrekt zu bewerten.

Was mich sofort stutzig gemacht hat, ist die eindeutige Linienzählung der Marken mit den ungleichmäßigen Ecken. Laut Katalog hat die Ausgabe eine Kammzählung; das kann unmöglich so unregelmäßige Ecken ergeben. Zudem soll die Ausgabe ein Wasserzeichen haben. Auch das ist (bei den Bogenrändern) nicht zu erkennen. Eine Fälschung.

Das steht sogar auf der Marke (in ganz kleinen Buchstaben am unteren Rand) FAUX (französisch für Fälschung). Gut versteckt und als Entwerfername getarnt. Hier hilft kein Katalog, da solche Details bei verkleinerten Markenausgaben im Katalog nicht zu erkennen sind. Aber auch hier hilft das Internet mit sehr gute Abbildungen, wie unter https://de.wikipedia.org/wiki/Briefmarken-Jahrgang_1953_der_Deutschen_Bundespost. Die IFRABA-Marke hat überhaupt keine solche Angabe unterhalb des Markenbildes. Die gute Abbildung macht jetzt noch weitere Unterschiede deutlich. Die Schrift ist viel feiner und auch der Fleck bei „Post“ existiert auf der echten Marke nicht.

Von diesem Angebot daher: Finger weglassen. Ein guter Katalog und Wissen hilft, Schaden zu vermeiden.

Axel Brockmann

Europathema 2019: Heimische Vögel

Norwegen zeigt Wasseramsel mit Jungvogel und lässt diese über Smartphones zwitschern.



Im TAB (Zierfeld mit Bedruckung) ist der Hinweis auf eine kostenfreie CEE App abgedruckt, die es durch Scannen der Marke ermöglicht dem Gezwitscher der Wasseramsel zu lauschen. Nicht nur die norwegische Postverwaltung sondern viele andere Postverwaltungen der diesjährigen Europamarken nutzen diese moderne Möglichkeit ihren Briefmarken einen Mehrwert und Bildungswert zu geben.

Axel Brockmann

Internationale Briefmarken-Börse München abgesagt

Eine traurige Nachricht für alle Briefmarken-Fans: Die für den 5. bis 7. März 2020 geplante 23. Internationale Briefmarken-Börse München wird leider nicht stattfinden.

Nach über 20 erfolgreichen Jahren in der Bayernmetropole musste die Schwestermesse unserer mittlerweile europaweit führenden Sindelfinger Briefmarken-Börse aus wirtschaftlichen Gründen abgesagt werden. Auch für die Zukunft ist eine weitere Fortführung der Messe am Standort München nicht vorgesehen. Wir bedauern, dass wir zu diesem Schritt gezwungen sind, und laden alle bayerischen Freunde der

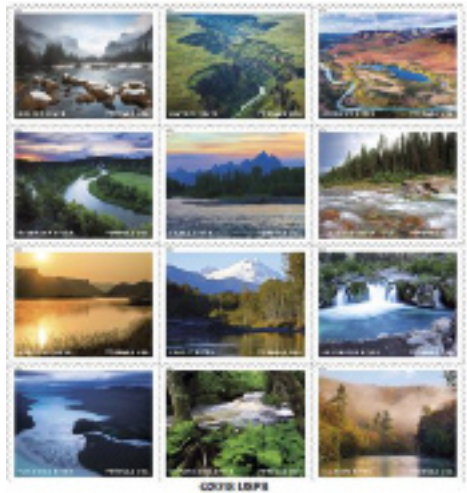
Philatelie dafür umso herzlicher zu unserer großen Internationalen Briefmarken-Börse nach Sindelfingen vom 24. bis 26. Oktober 2019 ein. Der Eintritt ist frei!

Jan Billion

Indianersprache?

Neue Ausgabe der USA lädt zur Entdeckungsreise in die Weite Nordamerikas ein

Mit recht abenteuerlichen Namen von Flüssen wartet die neue Briefmarkenausgabe aus den USA auf. Die Namen aus der Zeit der Entdeckung der Flüsse stammen teilweise von indianischen Namensgebungen ab oder entstammen den Teilnehmern an den Expeditionen, ihrer Herkunft oder ihren Erlebnissen.



Wer sich hier auf Entdeckungsreise geben will, der sollte Wikipedia zu Rate ziehen. Es ergeben sich ganz neue Einblicke in die neue Welt und die damals dort lebenden Völker. Solche Namen auf Marken, aber auch Ortsnamen in Tagesstempeln lassen sich auch gut thematisch von der Wortbedeutung in einer fremden Sprache auswerten.

Axel Brockmann

Von der Jugend

„Volle Kraft voraus“ mit dem Landesring-StampCamp

Am 6./7.04.2019 trafen sich die Jungen Briefmarkenfreunde aus Baden-Württemberg und der Pfalz zum „StampCamp“, einem philatelistischen Erlebniswochenende mit der Landesring-Hauptversammlung, in Friedrichshafen am Bodensee.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen am Samstag ging es zum Hafen. Dort wartete bereits ein Katamaran, um die Teilnehmer mit einer Spitzengeschwindigkeit von bis zu 22 Knoten sicher und bequem nach Konstanz zu bringen. Dort angekommen wurde in mehreren Kleingruppen unter fachkundiger Führung von Christian Helfert und seinen spontan verpflichteten Helfern die Innenstadt oder die Cafés besichtigt, da ja eine Schifffahrt bekanntlich auch durstig macht. Zurückgekehrt in Friedrichshafen klang der Abend nach einem gemeinsamen Essen und bei lustigen Spielerunden aus.

Nach einer viel zu kurzen Nacht stand für die Jugendlichen ein Besuch im Schulmuseum und für die Erwachsenen die Landesring-Hauptversammlung auf dem Programm. Während im Schulmuseum in verschiedenen Klassenzimmern die Entwicklung des Schulwesens „am eigenen Leib“ erlebt wurde, konnte Landesring-Vorsitzende, Michaela Kohlhagen, Brigitte

Rieger-Benkel sowie Karl-Heinz Eitle als Vertreter des örtlichen Vereins als Ehrengäste bei der Hauptversammlung begrüßen.



In diesem Rahmen wurde Marco Muranyi mit seinem Exponat „Fußball - Elf Freunde müsst ihr sein!“ als bester Erst-Aussteller und Anette Hecker-Köhler für Ihr langjähriges Engagement für die Jugendphilatelie mit der Albert-Christ-Medaille geehrt.



Landesring-Schatzmeister Dittmar Wöhlert konnte berichten, dass der Landesverband Südwest beschlossen hat, den jährlichen Zuschuss an den Jugendverband um 500 Euro zu erhöhen. Die Hauptversammlung des Landesrings bedankt sich beim Landesverband für die damit gezeigte Wertschätzung der Jugendarbeit.

Auch wenn keine turnusgemäßen Wahlen anstanden, wurden doch zwei Personalentscheidungen getroffen: Christian Helfert,

Riedlingen, ist neuer Regionalvertreter Süd-Württemberg und Thomas Zorn, Mühlacker, ist neu für die Region Nord-Baden zuständig.

Als neuen Service des Landesrings stellte Markus Ligl zusammen mit Jens Petermann den neuen LRSW-Webseitenservice vor: Der Landesring stellt die technische Plattform für Homepages seiner Jugendgruppen gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung. Das StampCamp 2020 findet vom 4.-5.04.2020 in der Pfalz auf der Burg Altleiningen statt.

Mit dem traditionellen Gruppenfoto verabschiedeten sich alle Teilnehmer von einem tollen StampCamp und waren sich einig: „Wir freuen uns auf das StampCamp 2020!“

Alfred Nohe mit der Albert-Christ-Medaille ausgezeichnet

Die Hauptversammlung des BSV Heidelberg und Rohrbach 1891 e. V. hatte am 11. März 2019 eine ganz besondere Aufgabe auf der Tagesordnung: Die Ehrung von Alfred Nohe mit der Albert-Christ-Medaille des Landesring Süd-West (LRSW). Alfred Nohe ist Gründer der "Jungen Briefmarkenf Freunde Heidelberg" und Regionalvertreter Nord-Baden im LRSW seit über 20 Jahren.



Dittmar Wöhlert (rechts) überreicht Alfred Nohe (links) die Urkunde zur Albert-Christ-Medaille. Fotos: Detlev Moratz.

Extra für diese Auszeichnung war der Landesring-Schatzmeister, Dittmar Wöhlert, zur Hauptversammlung angereist und überreichte Alfred Nohe die Medaille, die nach dem ehemaligen Landesring-Vorsitzenden und 2006 verstorbenen Albert Christ benannt ist. Der Landesring bedankte sich damit für die langjährige Unterstützung und Förderung der Jugendarbeit im Landesring Süd-West, so führte Dittmar Wöhlert aus. Anschließend überreichte der Leiter der Jungen Briefmarkenf Freunde Heidelberg, Detlev Moratz, ein persönliches Geschenk an Alfred Nohe: Ein Bilderrahmen mit Impressionen aus seiner Arbeit in der Jugendgruppe. Alfred Nohe gründete die Jugendgruppe am 1. Dezember 1990, damals noch für den "Briefmarken-Tauschring Heidelberg-Rohrbach 1971 e.V.". 1992 übergab er zwar die Leitung an Detlev Moratz, macht aber bis heute aktiv in der Gruppe mit.



Abschließend hob der Vereinsvorsitzende, Christian Klouda, die unermüdliche Arbeit von Alfred Nohe hervor und überreichte ihm ein Weinpräsent aus Australien, das ihm zur zweiten Heimat geworden ist.

Junge Briefmarkenfrende Rheinfelden

Bei der monatlichen Gruppenstunde im Jugendzentrum „Tutti Kiesi“ der Jungen Briefmarkenfrende Rheinfelden wird immer an den neuen Exponaten gebastelt. Dafür bringt der Leiter der Jugendgruppe, Norbert Amrein, immer wieder neues Material mit, das die jugendlichen Mitglieder sofort in Ihren Sammlungen verarbeiten.



Fleißig hat auch das neueste Mitglied, Frieder Wildenhahn, sein Exponat gestaltet. Frieder Wildenhahn würde übrigens über die Landesring-Aktion „Ich verschenke eine Mitgliedschaft“ für die Jungen Briefmarkenfrende geworben. Norbert Amrein hat die dazugehörige Geschenkkarte in der April-Gruppenstunde dem Neumitglied feierlich überreicht.

Die Aktion „Ich verschenke eine Mitgliedschaft“ startet übrigens wieder im Herbst. Hierzu berichten wir in der kommenden Ausgabe der SÜDWEST AKTUELL.

Dittmar Wöhlert

Danke!

Der Landesring Süd-West der DPHJ e. V. bedankt sich beim Vorstand des Landes-

verbandes Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine im Bund Deutscher Philatelisten e. V. für die Erhöhung des Zuschusses zur Jugendarbeit auf 2.300 Euro. Wir freuen uns, dass so die Arbeit der letzten Jahre sichtbar durch den LV-Vorstand gewürdigt wurde. Zugleich ist dies für uns Ansporn und Motivation, die Angebote des Landesrings weiter auszubauen und die erfolgreiche Zusammenarbeit mit „unserem“ Landesverband fortzusetzen.

Der Landesring freut sich, dass wir gemeinsam in dem Ziel übereinstimmen, dass wir für eine „Zukunft in der Zukunft“ arbeiten.

Dittmar Wöhlert

Aus den Regionen

Regionaltagung der Region Südbaden

Bei der Regionaltagung der Region Südbaden in Donaueschingen am 6. April 2019 konnte der Regionalvertreter Karl Thamerus 21 Personen begrüßen, davon 15 Vereinsvorsitzende bzw. deren Vertreter. Gastgeber war der Verein VBF Donaueschingen mit dem Vorsitzenden Jens Buckenberger.

Nach Bekanntgabe der aktuellen Themen vom Bund Deutscher Philatelisten und vom Landesverband Südwest mit anschließender Aussprache, wurde gemeinsam das Mittagessen eingenommen.

Um 14 Uhr wurden die Teilnehmer von Jens Buckenberger zu einer Stadtbesichtigung mit dem Thema „Erlebnis Donaueschingen“ eingeladen. Unter sachkundiger Führung wurde rund um das Schloss der Fürstenberger die historischen Gebäude und deren Geschichte den Teilnehmern erklärt.

Der Abschluss der Tagung fand in einer gemütlichen Runde in einem Café statt.

Für die Organisation und die großzügige Bewirtung während der Tagung, sowie für die Stadtführung als Rahmenprogramm danke ich Jens Buckenberger im Namen aller Teilnehmer recht herzlich.

Karl Thamerus

Ehrungen am 6. April 2019

Bei der Regionaltagung der Region Südbaden am 6. April 2019 in Donaueschingen konnte der Regionalvertreter Karl Thamerus einige Ehrungen durchführen und Urkunden übergeben.



Im Bild von links: Michael Bandel, Karl Thamerus, Norbert Amrein. Foto: Verein

Die Sammlergruppe Rheinfelden vom Briefmarken-Sammler-Bund Lörrach, vertreten von Norbert Amrein, und der Briefmarken- und Münzensammler-Verein Singen/Hohentwiel, vertreten vom ersten Vorsitzenden Michael Bandel, erhielten die Urkunde für erfolgreiche Teilnahme an der Aktion des Landesverbandes Südwest zum Tag der Briefmarke 2018. Die Urkunde für den Verein Briefmarken-Ring Hausen und Umgebung wird nachgereicht, da eine Teilnahme an der Regionaltagung verhindert war.

Die Silber-Ehrung für besondere Verdienste für die Philatelie erhielt der Vorsitzende des Briefmarken- und Münzensammler-Verein Singen Michael Bandel vom Landesverband Südwest.

Die Bronze-Ehrung vom BDPH vom gleichen Verein erhielt Armin Rothmund,

die dem Vorsitzenden von Singen ausgehändigt wurde.

Karl Thamerus

Die Regionaltagung Pfalz wartete mit einigen Überraschungen auf

Am 13. April 2019 trafen sich die Vereine zu ihrer Frühjahrstagung in Hassloch/Pfalz, um über die anstehenden Themen im Landes- und Bundesverband zu debattieren. Schon ab 10:00 Uhr fand in den Räumen der Tagung, die LV-Kassenprüfung statt. Der scheidende Schatzmeister, Herr Wöhlert, und die beiden Kassenprüfer Herr König aus Frankenthal und Herr Häbler aus Freiburg überprüften die Unterlagen.

Da sich der zuständige Koordinator der Teams „Erlebnis: Briefmarken“ der Deutschen Post AG, Herr Dieter Stephan aus Hamburg, angemeldet hatte, fand schon im Vorfeld der Tagung ein Treffen statt. Dazu fanden sich noch der 1. Vorsitzenden des LV-Saar, Herr Jürgen Priebe, der Geschäftsführer des LV-Saar, Herr Günter Meffert, der Fachstellenleiter Öffentlichkeit des LV-Südwest, Herr Detlev Moratz, sowie der Geschäftsführer des LV-Südwest und Regionalvertreter Pfalz, Herr Wolfgang Zimmermann. Im Gespräch ging es um den Informationsaustausch über Sonderstempel, Ausstellungen, Briefmarken, usw.

Zur eigentlichen Regionaltagung konnten die Vereinsvorsitzenden und Vereinsvertreter begrüßt werden, 70 % der Vereine waren anwesend. Erfreulich wurde festgestellt, dass es zwei Vereinen gelang Nachfolger der jeweiligen Vorsitzenden zu finden.

Im ersten Teil der Tagung bekam Herr Stephan Gelegenheit, über seine Arbeit zu berichten und erklärte, wie die Vereine mit der Deutschen Post, sowie mit den Teams „Erlebnis: Briefmarken“ zusammenarbeiten können. Nach seinen Ausführungen wurde die Tagung fortgesetzt.

Zum Schluss gab es noch zwei Ehrungen: Für die erfolgreiche Teilnahme an der Aktion „Tag der Briefmarke 2018“ in der Region Pfalz wurde der Briefmarkensammlerverein Worms von Wolfgang Zimmermann mit einer Urkunde geehrt. Anschließend berichteten die Macher, die Herren Ernst und Markus Holzmann, über die Aktion, die Vorbereitungen und die Ergebnisse.



Als besondere Ehrung wurde der 2. Vorsitzenden des BSV Worms, Herr Markus Holzmann, von Wolfgang Zimmermann mit der Bronze-Verdienstmedaille des BDPH ausgezeichnet.

Wolfgang Zimmermann

Hauptversammlung in Heilbronn

Am 7. April 2019 hat der Heilbronner Philatelisten Verein e.V. in der Heilbronner Harmonie seine diesjährige Jahreshauptversammlung durchgeführt. Von 270 Mitgliedern waren ca. 30 anwesend. Anlässlich unseres 125-jährigen Bestehens überbrachte der 1. Vorsitzende des LV Südwest, Herr Dieter Schaile, per Scheck den Jubiläumszuschuss des LV Südwest über 150 Euro.

Außerdem nahm Herr Schaile die Ehrung von insgesamt 8 Mitgliedern vor, die die Ehrennadel in Bronze bzw. die LV-Medaille in Bronze erhielten.

Dabei handelte es sich um folgende Mitglieder: Gerd Claßen, Bernd Friedrich,

Bernd Hammel, Rolf Neureuther, Stefan Reisser, Alexander Schonath, Jürgen Schümann und Michael Wanner.



Es wurden Neuwahlen zum Vorstand durchgeführt:

Der bisherige Vorstand, bestehend aus Gerd Claßen (1. Vorsitzender), Michael Wanner (2. Vorsitzender), Matthias Hahn (Schatzmeister) und Dr. Karl Wietheger (Schriftführer) wurde einstimmig im Amt bestätigt.

Die Posten des Börsenleiters und des Ausstellungsleiters konnten leider wieder nicht besetzt werden, da sich kein Mitglied bereit erklärt hat, eines dieser Ämter zu übernehmen. Der Vorstand informierte außerdem über das Vereinsgeschehen im Jahre 2018, den im Jahre 2018 erlittenen finanziellen Verlust und die Veränderungen bei der Philatelie in Weiden sowie den daraus resultierenden Folgen.

Gerd Claßen

100 Jahre BSV Singen Ausstellung in der Sparkasse Hegau-Bodensee.

*Geschrieben für den Südkurier,
von Elmar Veesper*

Der Briefmarken- und Münzsammelverein Singen e. V. feierte sein einhundertjähriges Bestehen mit einer Ausstellung schöner und seltener Exponate in der Schalterhalle der Sparkasse Hegau-Bodensee in Singen.

In der Schalterhalle der Sparkasse Hegau-Bodensee konnte man noch bis zum 17. Mai ganz besondere Exponate hinter Glas bewundern, die ein Stück deutsche Geschichte und insbesondere Regional- und Lokalgeschichte wiedergaben. Ein Beispiel von vielen ist etwa eine Karte aus dem Jahr 1923 der Automobilwerke Martin Hildebrand aus Singen am Hohentwiel, die bei der Lederfabrik Schleyer in Reutlingen Riemen bestellt. Dieses Exponat stammt von Michel Bandel, dem Vorsitzenden des Briefmarken- und Münzsammelvereins Singen e. V., der dann darüber aufklärt, dass man tatsächlich in Singen Automobile produziert habe, von denen drei Modelle auf der Berliner Automobilausstellung 1924 gezeigt worden seien.

In seiner Ansprache bezeichnete Michael Bandel die Sammler als glückliche Menschen, die ihrem Hobby mit Leidenschaft frönten, denn bei jeder schönen, frisch ergatteten Marke oder Beleg schlage ihr Herz höher. Er erinnerte dann daran, dass im Jahr 1919 - keine hundert Meter Luftlinie vom Ausstellungsort entfernt - im damaligen Hotel Zentral der Verein gegründet worden sei.

Im Namen der Sparkasse Hegau-Bodensee begrüßte Regional-Bereichsleiter Stefan Goldberg die Gäste und betonte das Spannungsmoment der Ausstellung, wo Heute und Gestern nur wenige Schritte auseinander seien, denn im Foyer befände sich die digitale Filiale der Sparkasse, welche die analoge Papierwelt immer mehr ersetze. Das Jubiläum zum 100jährigen Bestehen ihres Vereins nahmen einige der fünfzig Vereinsmitglieder zum Anlass, einen Teil ihrer wohlgehüteten Schätze der Öffentlichkeit zu präsentieren, wie etwa Berthold Kiener, der sich auf Bezugsscheine bzw. Bezugsmarken spezialisiert hat, wobei Reisebrotmarken aus dem ersten Weltkrieg und Gasthaus-Kartoffelmarken aus der Besatzungszeit nach 1945 sowie Bezugsscheine für Stallhasen und Gänse zu bewundern sind. Mitten in der Moderne ist Norbert Amrein mit seinem Sammelgebiet, denn er trägt Belege der

privaten Postzustellfirma Arriva zusammen, die erst im Jahr 2000 gegründet worden sei, wie er erzählt, nachdem im Jahr 1997 per Postgesetz dieser bis dahin staatlich monopolisierte Dienstleistungssektor für private Anbieter freigegeben worden sei.

Kleinbogen zum Vereinsjubiläum

Der Briefmarken- und Münzsammelverein Singen e. V. brachte speziell zu seinem einhundertjährigen Jubiläum einen Kleinbogen mit zehn speziell gestalteten, postgültigen Briefmarken zum Preis von 17 Euro (incl. 7 Euro Portowert und 1,50 Euro Zustellkosten) heraus, die über den Vereinsvorsitzenden Michael Bandel bezogen werden können

michael.bandel@briefmarkenverein-singen.de

Die Motive drehen sich alle um den Hohentwiel, denn bekanntlich wurde der Hausberg Singens vor fünfzig Jahren eingemeindet.



Michael Bandel bedankte sich beim Gastgeber, der Sparkasse Hegau-Bodensee, mit einer Urkunde, die Regional-Bereichsleiter Stefan Goldberg (rechts) entgegennahm.

Foto: Südkurier

Jahresfeier der Briefmarkenfreunde Heidenheim e. V.

Bei der Jahresfeier der Heidenheimer Briefmarkenfreunde am 31. März 2019 konnte der Vorsitzende Helmuth Feichtenbeiner auf ein erfolgreich verlaufenes Jahr verweisen. Doch zunächst gab es für die zahlreichen Gäste Kaffee und Kuchen an reich geschmückten Tischen und dazu die entsprechende Kaffeehausmusik.

Dann war es für den Vorstand eine Freude, folgenden Mitgliedern eine Ehrenurkunde und die dazugehörige Verdienstnadel des Bundes Deutscher Philatelisten (BDPh) für langjährige Mitgliedschaft zu überreichen.

10 Jahre: Franz Kilacsko, Michaela Kurth
15 Jahre: Rudolf Völkel
25 Jahre: Konrad Kratzsch
60 Jahre: Ulrich Butzmann, Wilfried Zöllner

Vorsitzender Feichtenbeiner gratulierte den Geehrten und wünschte noch viele Jahre der Freude am schönen gemeinsamen Hobby.

Im Anschluss gab es einen Vortrag über die „Briefmarken des Britischen Empire“ – garniert mit etlichen Hintergrundinformationen.

Bei der folgenden Tombola hat jedes Los gewonnen und mancher Teilnehmer konnte dann einen kleinen philatelistischen Schatz sein eigen nennen.

Besonderen Anklang fand die extra aufgebaute Ausstellung „100 Jahre Naturtheater“. Hier ließen zahlreiche Postkarten von Sammlerfreund Horst Fischer sowie Briefe und Sonderstempel die lange Tradition des Naturtheaters lebendig werden.

Der Abend schloss mit einem gemeinsamen Abendbuffet und in dem Bewusstsein, dass das Briefmarkensammeln nicht nur ein interessantes Hobby ist, sondern auch in angenehmer Weise Leute zusammenbringt.



Bildunterschrift: v. l. n. r.: Rudolf Völkel, Michaela Kurth, Christa Kukla, Heiderose Huppmann, Ulrich Butzmann, Wilfried Zöllner, Franz Kilacsko, Helmuth Feichtenbeiner, Konrad Kratzsch.

Ostertauschtag des BSV Worms

Es war schon ein besonderer Ostertauschtag, den der Briefmarkensammlerverein Worms zum 22. Mal in Horchheim am Ostermontag organisiert hatte. Besonders deshalb, da schon zwei Stunden vor der offiziellen Öffnung der Halle um 9.00 Uhr die ersten zehn Sammler vor der Tür standen und auch nach dem offiziellen Ende um 14.00 Uhr hatten einige Sammler noch nicht zu Ende getauscht.

„Wir mussten zwischenzeitlich sogar noch einige Tische aufbauen, um Platz für alle Sammler zu schaffen“, so Vorsitzender Ernst Holzmann. Platz nicht nur für Briefmarken, die sind nämlich mittlerweile nur noch in der Minderheit. Auf der Mehrzahl der Tische sieht man Ansichtskarten und Postkarten auf Interessierte warten. Karten nicht nur von Orten, sondern auch Kunstkarten, oder solche zu Ostern. Der Trend zur Sammlung von ganzen Karten oder Briefen ist schon seit einigen Jahren als „Social Philately“ am Wachsen. Ein Besucher aus Mannheim brachte es dann gegenüber dem anwesenden Fernseherteam des SWR zum Ausdruck: Eine Marke zeigt

ein Bild, eine Postkarte oder ein Brief erzählt eine Geschichte, und man kann so eben auch in den Zeitgeist und das Leben vor mehr als 100 Jahren eintauchen. „Ein Aspekt, der für viele Sammler immer wichtiger wird“, so Holzmann.

Und auch auf aktuelle Dinge reagierten die anwesenden Sammler, wie ein Pfälzer Besucher informiert, der auf seinem Tisch Ansichtskarten von der Kathedrale „Notre Dame“ ausliegen hat und sagt „so oft, wie heute, wurden die noch nie angesehen und nachgefragt.“

Zufrieden waren die Wormser Organisatoren und sind sicher – am nächsten Ostermontag wird sich in Horchheim wieder

alles um Briefmarken, Ansichtskarten und Briefe drehen.



Foto: Markus Holzmann, Blick in die Veranstaltung.



PHILATELISTEN-VEREIN KONSTANZ e.V.
IM BUND DEUTSCHER PHILATELISTEN e.V.



1933 - 2019

Nachruf

Der Philatelisten-Verein Konstanz E.V. trauert um seinen Ehrenvorsitzenden

Robert Begero

Robert war seit 1955 Mitglied in unserem Verein. 1961 wurde er zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er war ein anerkannter Philatelist, Juror im Bund der Deutschen Philatelisten,

Spezialist von Kirchenstaat, Vatikan und Baden. Nationale und internationale Anerkennungen wurden ihm zuteil. Ausgezeichnet mit der Bundesverdienstmedaille des BDPH in Vermeil ist er seit 1981 Ehrenvorsitzender des Vereins. Der Verein zollt ihm Dank für seine Aufbau- und Führungsarbeit in den 60er und 70er Jahren. Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Seinen Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Vorstand und Mitglieder des Philatelisten-Verein Konstanz e.V.

Freiburg 1898 Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am 9. März 2019 des Freiburger Briefmarkensammler-Verein 1898 e.V. wurde vom Regionalvertreter Karl Thamerus der Kassierer des Vereins und Obmann der Sammlergruppe Breisach Joachim Leonhard mit der Bronze Ehrung für besondere Verdienste vom Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine ausgezeichnet.



Im Bild von links: Karl Thamerus, erster Vorsitzender Heinz-Jürgen Isele, Joachim Leonhard. Foto: Verein

Philatelisten unter neuer Führung

Der Briefmarkensammlerverein Gammertingen-Trochtelfingen e.V. hielt am 6. April 2019 im Hotel „Rössle“ in Trochtelfingen seine Hauptversammlung 2019 ab.

Nach Begrüßung und Totenehrung berichteten die Funktionsträger über ihre Tätigkeiten. Die Kassenlage des Vereins ist so stabil, dass auf absehbare Zeit nicht mehr mit Beitragserhöhungen zu rechnen ist. Die Kassenprüfung ergab keinerlei Grund zu Beanstandungen. Der gesamte Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

Natürlich waren die turnusmäßig erforderlichen Neuwahlen ein herausragender Tagesordnungspunkt.

Der bisherige 1. Vorsitzende, Klaus Haarmann, kandidierte nicht mehr, nachdem er dieses Amt im Januar 2010 nach dem plötzlichen Tod seines Vorgängers übernahm, dem er zuvor schon 2 Jahre als 2. Vorsitzender beistand. Die bisherige 2. Vorsitzende, Heidi Haarmann, die dieses Amt seit dem Januar 2010 innehatte, kandidierte ebenfalls nicht mehr. Im Vorfeld war es bereits gelungen, Nachfolger für die vakanten Posten zu finden. Weitere Vorschläge gingen nicht ein. Des Weiteren wurde ein Antrag zur Hauptversammlung gestellt, die Anzahl der Beisitzer zu erhöhen, um die anfallenden Arbeiten auf mehr Schultern zu verteilen. Die Versammlung beschloss die Erhöhung. Und auch hier waren schnell zwei weitere Mitglieder gefunden, die sich zum Engagement bereit erklärten. Alle anderen Funktionsinhaber stellten sich für eine Wiederwahl zur Verfügung und wurden erwartungsgemäß einstimmig in diese Funktionen gewählt.



Der neue Vorstand (v.l.n.r.): H. Walter (Schriftführer und Neuheiten), S. Pleil (Beisitzerin), M. Kohler (1. Vorsitzender), W. Rosenfelder (Beisitzer), K. Fischer (Ausstellungsorganisator), K. Heinrich (Beisitzer), P. Kuhm (Kassierer), H. Herre (Beisitzer). Auf dem Bild fehlt W. Bach (2. Vorsitzender). Foto: Maximilian Kohler.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Markus Kohler,

2. Vorsitzender: Wolfgang Bach, Kassierer: Peter Kuhm, Schriftführer und Neuheitenwart: Henry Walter, Ausstellungsorganisator: Karl Fischer, Beisitzer: Sieglinde Pleil, Klaus Heinrich, Werner Rosenfelder und Hans Herre. Die Kassenprüfung wurde Lydia Flaig und Erwin Gemming übertragen.

Die ausgeschiedenen Funktionsträger wurden mit Präsenten und ehrenden Worten bedacht. In ihren Dankesworten betonten die Geehrten das gemeinsame Ziehen an einem Strang und bedankten sich dafür bei der Versammlung.

Peter Böhm 50 Jahre

1. Vorsitzender !

Ein außergewöhnliches Jubiläum konnte der 1. Vorsitzende des Briefmarken-Sammler-Verein Kehl Peter Böhm auf der ordentlichen Mitgliederversammlung am 14. Mai in der Kehler Albert-Schweitzer-Schule feiern, denn er bekleidet dieses Amt ununterbrochen seit nunmehr 50 Jahren.

1969 übernahm er - damals 34 Jahre alt - erstmals die Führung des 1956 gegründeten Vereins.



Erster und zweiter Vorsitzender des Briefmarken-Sammler-Verein Kehl Peter Böhm (rechts) und Ralf Müller (links).

Foto: Verein

Auch bei den diesjährigen Wahlen wurde er in seinem Amt bestätigt, dass er solange es die Gesundheit zulässt auch weiterführen möchte.

Bei den anderen Vorstandspositionen gab es ebenfalls keine Veränderungen. Diese werden besetzt durch Ralf Müller (2. Vorsitzender), Hans Staiger (Katalogwart) sowie Romeo Marzluf (Kassenwart und Schriftführer), Kassenprüfer ist Reinhard Schütterle.

Briefmarkenfreunde Nürtingen auf gutem Weg

Nürtingen (ga): Bei der Mitte März abgehaltenen Jahreshauptversammlung des Vereins der Briefmarkenfreunde Nürtingen/Neckar e.V. konnte der Vorsitzende Siegfried Stoll erfreut von einem erfolgreich abgelaufenen Jahr 2018 berichten.

Hier seien vor allem der gut besuchte Großtauschtag im Februar und die Beteiligung an der Kunstaussstellung der Stadt Nürtingen hervorzuheben, die ganz entscheidend für eine gute öffentliche Wahrnehmung des Vereins sorgen. Der mit der Ausstellung verbundene Schülerwettbewerb hat sich fest etabliert und ist geeignet, Jugendliche für die Philatelie zu interessieren. Die monatlichen Phila-Treffs und Tauschvormittage schaffen den Kontakt zu nicht organisierten Sammlern.

Traurige Gefühle kamen auf, als der Vorsitzende zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder aufrief. Nachdem die Abgänge nicht völlig durch Neuanmeldungen ausgeglichen wurden, verringerte sich die Zahl der Mitglieder auf knapp 160. Aber auch so sei der Verein einer der größten im Südwesten, wie Siegfried Stoll ausführte. Der Vorsitzende richtete dann Worte herzlichen Danks an alle, die mit ihrem selbstlosen Einsatz die Erfolge möglich gemacht haben.

Der sich anschließende Bericht des Schatzmeisters belegte, dass der Verein ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt hat und dass die Finanzen auf einem soliden Fundament stehen. Auch die Berichte der Fachstellenleiter vermittelten den Eindruck, dass sich der Verein auf einem guten Weg

befindet. Man profitiert von einer wirksamen Öffentlichkeitsarbeit, sei es im Internet mit seiner viel besuchten und vorbildlich gestalteten Homepage www.vdb-nuertingen.de, sei es mit einer breit gestreuten Präsenz in der Lokal- und Fachpresse.

Bei den anstehenden Neuwahlen stellten sich alle seitherigen Vorstands- und Ausschussmitglieder zur Wiederwahl. Als Erster Vorsitzender wurde wieder Siegfried Stoll, als Zweite Vorsitzende Monika Barz und als Schatzmeister Josef Huber gewählt. Im Ausschuss vertreten sind Johannes Häge, Walter Hilburger, Josef Aschenbrenner, Rainer Zink, Oswald Schuldt, Reinhard Schulze, Dr. Gerhard Augsten, Claus Schmidt und Norbert Kraft. Kassenprüfer bleiben Elke Berndt und Gunter Wolf.

Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende für die Teilnahme an der Versammlung und appellierte an alle Mitglieder, die Aktivitäten des Vereins tatkräftig zu unterstützen, damit die Philatelie auch weiterhin ihren Platz als sinnvolle und nutzbringende Freizeitbeschäftigung in unserer Gesellschaft behält.

Dr. Gerhard Augsten

Der Briefmarkensammlerverein Rottweil e.V. geht auf's Wasser

Die diesjährige Vereinsreise führte 13 Mitglieder zu einer Flusskreuzfahrt.

Gestartet wurde in Rottweil mit dem Bus. Interessant war ein kurzer Zwischen-Stop im Tagebau Garzweiler, einer von den drei Braunkohlentagebauen im rheinischen Revier. Abbau der Braunkohle ist bis Mitte dieses Jahrhunderts geplant. Amsterdam war jedoch am Anreisetag das Endziel. Dort angekommen wurde von der Reiseleiterin mitgeteilt, dass seit bereits sechs Jahren

am 27.5. der Königinnen Tag abgehalten wird und die geplante Grachtenfahrt deswegen ausfallen musste. Dies nahm die Gruppe verärgert zur Kenntnis. Ein Ersatzprogramm gab es nicht. Das Stimmungsbarometer stieg am Abend im Salon bei einem Gläschen Wein wieder.



Am nächsten Tag schipperte das Schiff immer noch in den Niederlanden umher. In Nijmegen in der Provinz Gelderland, die in unmittelbarer Nähe der Grenze zur deutschen Region Niederrhein liegt, war ein Stadtrundgang vorgesehen. Nijmegen ist die älteste Stadt der Niederlande. Den Rest des Tages konnte gemütlich von der Swiss Crown aus die vorbeiziehenden Orts- und Landschaften betrachtet werden.

Koblenz wurde am Tag drei angesteuert. Auch hier war ein Landgang mit einer geführten Stadtbesichtigung angesagt. Vom Koblenzer Dreieck aus führte eine gebürtige Koblenzerin die Gruppe durch ihr Heimatstädtchen. Danach ging es wieder an Bord. Die schönsten Städte am Rhein zogen gemütlich vorbei. Bei der Lorelei wurde sogar das Lied „Die Lorelei“ von Heinrich Heine mit Klavierbegleitung gesungen. Am Abend besuchte eine kleine Gruppe die „Drosselgasse“ in Rüdesheim.

Ziel dieser Flusskreuzfahrt war Frankfurt. Die Metropole wurde am Vormittag erreicht. Von dort aus ging es mit dem Bus wieder zurück in Richtung Heimat.

Bericht und Foto von Waltraud Geiger

Remstalgartenschau 2019 in Schwäbisch Gmünd

Am Samstag, den 6. Juli und Sonntag 7. Juli 2019, sind der Briefmarkensammlerverein Gamundia und die Jungen Briefmarkenfreunde aus Schwäbisch Gmünd zusammen mit dem Erlebnisteam Briefmarken in der Nähe des Predigers im Stadtzentrum von Schwäbisch Gmünd mit einem Stand anzutreffen.



Anlass ist die Remstalgartenschau 2019. Zur Gartenschau haben die Gmünder Sammler einen Sonderstempel aufgelegt. Auch eine individuelle Briefmarke sowie ein Umschlag und eine Postkarte werden angeboten. Die Jungsammler bringen das traditionelle Gmünder Sondermarkenheftchen heraus, dessen Erlös der Jugendarbeit zugutekommt.

Belege und Marken können an diesen zwei Tagen erworben und von der Post abgestempelt werden. Informationen zur Remstalgartenschau finden Sie unter www.remstal.de. Anfragen wegen Zusage von Belegen und Marken richten Sie bitte an Olaf Röthaug, Robert Koch Str. 27, 73527 Schwäbisch Gmünd oder sie bestellen direkt über unseren Bestellshop unter www.bsv-gamundia.de

Ausstellung zur langen Kulturnacht in Worms

Gleich zwei Jubiläen nimmt der Briefmarkensammlerverein Worms e.V. als Anlass für eine ungewöhnliche Ausstel-

lung. Themen der Ausstellung werden das 175-jährige Jubiläum des Ludwigsplatzes in der Innenstadt, der im Jahr 1844 auf Weisung von Erbherzog Ludwig III. von Hessen von der Stadt Worms angelegt werden musste. Das andere Jubiläum fand nicht immer den Gefallen der Bevölkerung – 1969 wurden im Rahmen einer Gebietsreform fünf ehemalige Orte und eine Kleinstadt nach Worms eingemeindet. Zu beiden Themen wird es einen Einblick in die (Post-)Geschichte geben.



Ungewöhnlich wird die Ausstellung aus mehreren Gründen sein... Die Schau findet am 29. Juni von 18.00 – 22.00 Uhr im Rahmen der langen Kulturnacht der Stadt Worms im Foyer des Lincoln-Theaters (Am Obermarkt 10, 67547 Worms) statt - während auf der Bühne des Lincoln verschiedenen Musikgruppen für Unterhaltung sorgen. Und auch wer eine Präsentation in klassischen Ausstellungsrahmen erwartet, wird enttäuscht werden.



Zur Ausstellung verausgibt der Verein zwei Briefmarken Individuell, die einerseits den Ludwigsplatz und andererseits die Wappen der neuen Stadtteile zeigen. Mit vor Ort ist auch ein Team der Post mit einer Sonderpostfiliale, die einen Sonderstempel im Gepäck haben.

Informationen beim Briefmarkensammlerverein Worms e.V., Ernst Holzmann, Höhlchenstr. 27, 67551 Worms, briefmarken-worms@t-online.de www.briefmarken-worms.de

Vortrag „Werthaltig sammeln“

Am 17. September 2019 um 18 Uhr hält Dr. Johannes Feifel in 71063 Sindelfingen, Ernst-Schäfer-Haus, Corbeil-Essonnes-Platz 10, Zugang Ziegelstraße, 3. Stock, einen Vortrag zum Thema "Werthaltig sammeln" mit Diskussion. Dauer: 1 Stunde. Anschließend ist Tausch. Die Nr. 1 des WPhV gibt Tipps für den Aufbau einer Sammlung, um die einen selbst Koryphäen beneiden. Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei. Kontakt: Dr. Johannes Feifel, Tel. (07 11) 5 09 09 71, feifel@wphv.de

Siegfried Mistele

Trauer um Walter Schrägle

Anstoß für 833 Prozent Mitgliederplus



Stuttgart. Nichts deutete noch um 19 Uhr darauf hin, dass aus heutiger Sicht der 22. März 2006 eine Zäsur in der Geschichte des Württembergischen Philatelistenvereins Stuttgart 1882 e.V. (WPhV) darstellen würde. Nur, dass ein Jahr später - 2007 - das 125. Jubiläum des landesweit ältesten Briefmarkensammlervereins gebührend gefeiert werden sollte. Und doch leitete ein „Urgestein“ unter den Mitgliedern, der damals 83 Jahre alte Stuttgarter Walter Schrägle, auf der 123. Hauptversammlung mit wenigen Bemerkungen eine Zeitenwende ein.

Gegen 20 Uhr ergriff er (der von 1966 bis 2004 Kassierer des Vereins war) im

Nebenzimmer des Gablenberger Fritz-Nanz-Heims spontan - und ohne vorherige Abstimmung - das Wort und erklärte der überraschten Versammlung, dass er als altgedientes Mitglied das Recht habe, für den nach zwei Jahrzehnten regelwidrig ohne „Kopf“ dahinvegetierenden WPhV wieder einen Ersten Vorsitzenden zu fordern.

Er schlug einen damals 42-Jährigen und deshalb noch zu den „jüngeren“ Philatelisten zählenden für dieses Amt vor. Der war zunächst perplex, erklärte sich aber nach kurzer Bedenkzeit zur Kandidatur bereit. Obwohl Vorstandswahlen nicht auf der Tagesordnung standen, wurde er einstimmig zum Chef gekürt. Und weil sich niemand über diesen formalen Fehler beschwerte, ist er noch heute erfolgreich in dieser Position tätig.

Nun ist Ehrenmitglied Walter Schrägle (noch im letzten Jahr für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt) am 9. März 2019 im hohen Alter von 95 Jahren verstorben. Aus diesem Anlass hat der Vorsitzende eine erstaunliche Rechnung aufgemacht: In den 18 Jahren von 1987 bis 2005 - als niemand für das Amt der Nummer eins gefunden und entsprechend wenig Öffentlichkeitsarbeit geleistet wurde - traten lediglich sechs Mitglieder bei (was einer Rate von 0,33 pro Jahr entspricht). In den folgenden 12 Jahren von 2006 bis heute waren es 33 Neumitglieder (bei einer Rate von 2,75 pro Jahr), was einer beinahe unglaublichen Steigerung von 833 Prozent (!) entspricht.

Zu diesem Ergebnis trug der seit 2007 für den Verein als Pressereferent tätige Siegfried Mistele ohne großen Etat durch eine Fülle von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen bei.

Mit spektakulären Aktionen, unzähligen „Botschaften“ und kontinuierlicher Präsenz in Medien aller Art hat sich der Verein von einem nahezu unbekanntem zu einem der landesweit aktivsten und für Mitglieder attraktivsten gemauert. Den entscheidenden Anstoß dazu gab jedoch der weise

Appell von Walter Schrägle, dem der Verein deswegen für immer zu größtem Dank verpflichtet ist.

Zum Tauschen treffen sich die hiesigen Briefmarkensammler (und die aus der Umgebung) in der Regel jeden 2. Mittwoch eines Monats um 19 Uhr im 2. Stock des Stuttgart-Gablenberger Bürgerhauses Muse-O, Gablenberger Hauptstraße 130. Gäste sind stets willkommen und gern gesehen.

Siegfried Mistele

Im Heute angekommen:

Nach 137 Jahren per „Du“

Stuttgart. Der älteste noch bestehende Briefmarkensammlerverein im Ländle, der Württembergische Philatelistenverein, wurde bereits 1882 in Stuttgart gegründet. Schon ein Jahr später folgte mit der Ortsgruppe Ulm ein erster „Ableger“ von etlichen weiteren, die im Laufe der Jahrzehnte in ganz Württemberg hinzukamen. Nun hielt der Verein kürzlich zum 137. Mal seine Jahreshauptversammlung ab.

Wie aus dem ältesten greifbaren Vereinsdokument von 1894 hervorgeht, sprach man sich damals - wie erwartet - mit einem höflichen „Sie“ an und blieb vom 19. bis zum 21. Jahrhundert dabei. Nun wurde im Gremium der Antrag gestellt, sich dem Wandel der Zeit anzupassen und im Umgang untereinander die lockere „Du“-Form zu verwenden.

Dieser Vorschlag wurde von den anwesenden Mitgliedern problemlos durchgewinkt. Als Kompromiss erhalten nun alle Teilnehmer bei den Tauschtreffs zum Eingewöhnen ein Klebeetikett mit Vor- und Zuname, um es sich ans Revers zu heften. Wer für die anderen Kollegen „Herr oder Frau XYZ“ bleiben möchte, streicht seinen

Vornamen durch, so dass Missverständnisse vermeidbar sind.

Der bisher unvollständig agierende Vorstand ist durch die Wahl des Finanzverantwortlichen Jürgen Häsler komplett. Der seitherige Erste Vorsitzende Dr. Johannes Feifel, sein Stellvertreter Markus Stock sowie der Schriftführer Gerald Hübner wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die Mitgliederentwicklung ist positiv.

Der Tauschtreff des WPhV findet jeden 2. Mittwoch eines Monats (außer August) um 19 Uhr im Stuttgart-Gablenberger Muse-O, Gablenberger Hauptstraße 130, statt. Die Jugendgruppe kommt an denselben Tagen um 17.30 Uhr zusammen. Gäste sind stets willkommen.



Seite 1 der WPhV-Mitteilungen von Anfang 1894.

Terminkalender

TT = Großtauschtag, Tauschtag
BS = Briefmarkenschau
OK = Offene Klasse
(+) = Veranstaltung führt Sonderstempel
E = Erinnerungsdrucksache
GA = Ganzsache
MB = Mobiler Beratungsdienst
BÖ = Briefmarkenbörse
SP = Sonderpostfiliale

Stand: 19. 05. 2019

Angaben ohne Gewähr

Rang 2 Ausstellung

2019

24.- **71065 SINDELINGEN 048:**

27.10. **SÜDWEST - 15. MAMA**

Briefmarken-Ausstellung im

Rang 2 mit Jugendklasse

internationale Beteiligung

Messehalle Mahdentalstraße 116

24. + 25.10. = 10-18 Uhr

26.10. = 10-16 Uhr

Anmeldeschluss: 10.06.2019

Ausrichter: Philatelistischer Club
Markgröningen e.V.
Johann Höller, Seestraße 52
71282 Hemmingen,
Tel. 07150 / 959505
E-Mail johann-hoeller@gmx.de

Rang 3 Ausstellung

2020

22.- **71065 SINDELINGEN 127:**

24.10. **NÜBRA 2020**

Briefmarken-Ausstellung im

Rang 3 mit Jugendklasse

Messehalle, Mahdentalstraße 116

22. + 23.10. = 10-18 Uhr

24.10. = 10-16 Uhr

Anmeldeschluss: 01.07.2020

Ausrichter: Verein der Briefmarken-
freunde Nürtingen/Neckar e.V.

Walter Hilburger, 72622 Nürtingen
Egerländerstraße 63

Tel. 07022 / 46965.

E-Mail

v-nachrichten@vdb-nuertingen.de

Tauschtage/Briefmarkenschauen

31. 5. **70806 KORNWESTHEIM 153:** Briefmarkenschau anlässlich 20 Jahre
bis 2.6. Partnerschaft mit Villeneuve-St-Georges. Versammlungssaal im Galerie-
Gebäude, Stuttgarter Straße 93, 10-17 Uhr. Bernward Schubert, Uferstraße 22,
71642 Ludwigsburg, Tel. 07141 / 55830, Fax 07141 / 2998826,
E-Mail Schubert@B-Schubert.com
2. 6. **89231 NEU-ULM 097:** Messe für Münzen, Edelmetalle & Briefmarken
ratiopharm arena, Europastraße 25, 9.30-15 Uhr, Eintritt: 4,00 €
Kinder/Jugendliche unter 18 frei, kostenlose Parkplätze vorhanden.
Günter Thumerer, Kelternweg 25/2, 89075 Ulm, Tel. 0731 / 57420
E-Mail Thumgue@gmx.de
9. 6. **70372 STUTTGART - BAD CANNSTATT 130:** TT, DABC e.V.,
Kurhaus Bad Cannstatt, "Kleiner Kursaal", Königsplatz 1, 10-13 Uhr. Martin Klotz,
Drescherstraße 5, 71277 Rutesheim, Tel. 07152 / 54375, E-Mail klotz@gmx.de

16. 6. **67346 SPEYER 079:** TT, "Tag der offenen Tür", Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium, Vincentiusstraße 5, 9-15 Uhr. Harald Janssen, Rietburgstraße 3, 67360 Lingenfeld, Tel. 06344 / 9697515, E-Mail janssenharald@web.de
23. 6. **76530 BADEN-BADEN 005:** TT, Festhalle Oos, Sinzheimerstraße 1, 9-15 Uhr. Jürgen Walde, Carl-Benz-Straße 2, 76437 Rastatt, Tel. 07222 / 9419176, E-Mail jwalde@online.de
21. 7. **74821 MOSBACH 050:** TT, 5. Mosbacher Großtauschtag, Gaststätte des FV Mosbach, OG, Neckarburkenerstraße 9, 9.30-16.00 Uhr. Albert Nimis, 74821 Mosbach, Bussestraße 16, Tel. 06261 / 9179917
21. 7. **71364 WINNENDEN 103:** TT, Alte Kelter, Paulinenstraße 33, 9-15 Uhr. Dietmar Welk, Obere Sackstraße 16 71364 Winnenden, Tel. 07195 / 586195 Mobil 0171 / 8402148, E-Mail dw44win@web.de
28. 7. **67169 KALLSTADT 143:** TT, Turnhalle am Platz der 100 Weine, Weinstraße 105, 9-15 Uhr. Wolfgang Zimmermann, Im Röhrich 15, 67098 Bad Dürkheim, Tel. 06322 / 64588, E-Mail w.w.zimmermann@t-online.de
4. 8. **69469 WEINHEIM 101:** TT, auch Münzen und Ansichtskarten, Rolf-Engelbrecht-Haus, Stettiner Straße, 9-13 Uhr. Günter Nörber, Beckstraße 14 69469 Weinheim, Tel. 06201 / 65534, E-Mail syprog@t-online.de
18. 8. **77716 HASLACH i.K. 139:** TT, 49. Großtauschtag, Stadthalle, Steinacher Straße 9-14 Uhr. Harald Schwuchow, Leimenäcker 4, 77781 Biberach, Tel. 07835 / 7456
25. 8. **79761 WALDSHUT-TIENGEN 167:** Börse für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten. Stadthalle Tiengen, Berliner Straße 2, 9-15 Uhr. Helmut Zimmermann, Friedrich-Fischer-Straße 9, 79787 Lauchringen E-Mail u.m.zimmermann@googlemail.com
1. 9. **73312 GEISLINGEN/STEIGE 024:** TT, BS, Großer Sammlertreff. DRK-Landesmuseum, Heidenheimer Straße 74, 9-15 Uhr. Norbert Knab, Friedrichstraße 63, 73333 Gingen/Fils, Tel. 07162 / 3059876, E-Mail n.knab@web.de
8. 9. **67061 LUDWIGSHAFEN 043:** TT, Eisenbahner-Sportverein (ESV) 1927 e.V., Sporthalle, Oskar-Vongerichten-Straße 7, 9-16 Uhr. Volker Scheiblich, Hagellochstraße 89b, 67063 Ludwigshafen, Tel. 0621 / 18069243, E-Mail tauschttag@briefmarken-ludwigshafen.de
8. 9. **70372 STUTTGART - BAD CANNSTATT 130:** TT, DABC e.V., Kurhaus Bad Cannstatt, "Kleiner Kursaal", Königsplatz 1, 8-13 Uhr. Martin Klotz, Drescherstraße 5, 71277 Rutesheim, Tel. 07152 / 54375, E-Mail klotz@gmx.de
14. 9. **88255 BAIENFURT 061:** TT, BÖ, BS, SP, (+), GA, Börse für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten, Gemeindehalle, Marktplatz 1, 8.30-15 Uhr. Adwin Fedkenhauer, Rosenstraße 10, 88255 Baienfurt, Tel. 0751 / 56819287.

15. 9. **73525 SCHWÄBISCH GMÜND 072:** TT, BS, OSTALBRIA 2019, Schwerzerhalle, Schwerzerallee 8, 9-16 Uhr. Rosi Hof, Hauptstraße 29, 73550 Waldstetten, Tel. 07171 / 2732, E-Mail Rosi.Hof@gmx.de
21. 9. **69207 SANDHAUSEN 066:** TT, HARDT-Großtauschtag für Briefmarken, Münzen, Postalische Belege, Bildpostkarten. Turn- und Festhalle, Burgstraße 7, 9-15 Uhr. Joachim Claus, Büchertstraße 25, 69207 Sandhausen, Tel. 06224 / 51794, E-Mail Joachim.Claus@web.de
29. 9. **74072 HEILBRONN 031:** TT, MB
Nähere Angaben können nicht gemacht werden, da die notwendige Meldung des Vereins zum Redaktionsschluss nicht vorlag.
Aktualisierte Angaben finden Sie im "Online-Termin kalender" unserer Internetseite www.Briefmarken-Suedwest.de
- 3.10. **72336 BALINGEN 006:** TT, BS, MB, Eberthalle, Ebertstraße 24, 9-16 Uhr. Wilfried Hinzke, Stauffenbergstraße 4, 72379 Hechingen, Tel. 07471 / 13262, E-Mail w-hinzke@online.de
- 3.10. **76467 BIETIGHEIM 009:** TT, BS, MB, Bürgerzentrum „Alter Tabakschuppen“, Stöckwiese 6, 9-15 Uhr. Günter Kobel, Goethestraße 5, 76287 Rheinstetten, Tel. 07242 / 5929, E-Mail guenter-kobel@t-online.de
- 6.10. **75443 ÖTISHEIM 114:** TT, BS, Erlentalhalle, Maulbronner Straße 79, 9-16 Uhr. Thomas Zorn, Händelstraße 48, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 / 864292, E-Mail vorstand@briefmarken-oetisheim-muehlacker.de
- 13.10. **67105 SCHIFFERSTADT 068:** TT, Pfarrzentrum St. Jakobus, Kirchenstraße 16, 9-15 Uhr. Klaus Schleicher, Hans-Purmann-Straße 63, 67105 Schifferstadt, Tel. 06235 / 4044, E-Mail kl-schleicher@t-online.de
- 13.10. **79639 GRENZACH-WYLEN 105:** BS, TT, Hochrheinhalle, Hutmattenstraße 21 (OT Wylen), 9-16 Uhr.
Daniel Herrmann, 4 Rue du Rhin, F-68730 Blotzheim, Tel. 0033 / 389 / 684412
E-Mail herrmann.daniel@neuf.fr
- 13.10. **78112 ST. GEORGEN 067:** TT, 56. Tauschtag für Briefmarken und Münzen, Schulzentrum auf dem Roßberg, Im Hochwald 8, 9-15 Uhr. Hans-Rüdiger Kohn, Buchenberger Straße 26, 78112 St. Georgen, Tel. 07724 / 6791, E-Mail vorstand@bsv-st-georgen.de
- 13.10. **89522 HEIDENHEIM 029:** TT, BS, MB, (+), SP, E, GA, Internationaler Ostalb-Großtausch und 49. Partnerschaftskongress, Rathaus, Grabenstraße 15, 9-16 Uhr. Helmuth Feichtenbeiner, Wilhelmstraße 6, 89518 Heidenheim, Tel. 07321 / 43785 gesch., 07321 / 5587706 priv.
E-Mail helmuth.feichtenbeiner@gmx.de

19. 10. **78315 RADOLZFELL-GÜTTINGEN 076:** TT, BS, Buchenseehalle
Badenerstraße 30, 9-16 Uhr. Dieter Nemack, Am Königsweingarten 5
78351 Bodman-Ludwigshafen, Tel. 07773 / 1366, E-Mail rosinemack@gmx.de
- 20.10. **68199 MANNHEIM 045:** TT, BS, Großtauschtag, Rheingoldhalle
Rheingoldstraße 215-217, 9-15 Uhr. Edgar Hölzer, Adolf-Damaschke-Ring 73
68259 Mannheim, Tel.+Fax: 0621 / 795861, E-Mail edgar.hoelzer@gmx.de
20. 10. **89231 NEU-ULM 097:** TT, BS, MB, Messe für Münzen, Edelmetalle &
Briefmarken, ratiopharm-arena, Europastraße 25, 9.30-15 Uhr.
Günter Thumerer, Kelternweg 25/2, 89075 Ulm, Tel. 0731 / 57420
E-Mail thumgue@gmx.de
- 27.10. **78054 VS-SCHWENNINGEN 073:** TT, BS.
Neues Lokal Nähe Bahnhof Schwenningen: Katholisches Gemeindehaus
St. Franziskus, Erzbergerstraße 11, 9-15 Uhr.
Günter Wössner, Lembergstraße 76, 78083 Dauchingen, Tel. 0175 / 8634271
E-Mail: guenter.woessner@web.de
- 3.11. **74321 BIETIGHEIM-BISSINGEN 116:** TT, Enz- und Mettergroßtauschtag,
Kronenzentrum (Foyer), Mühlwiesenstraße 6, 9-14 Uhr. Erich Reinhardt,
Kleinsachsenheimer Straße 6/3, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 / 42792,
E-Mail Erichreinhardt@web.de
3. 11. **74405 GAILDORF 023:** TT, BS, MB, SP, (+), E, GA, Ostalb-Großtauschtag,
Limpurghalle, Schloss-Straße 11, 9-16 Uhr. Klaus Schumm, Bogenstraße 6,
74535 Mainhardt, Tel. 07903 / 942462, E-Mail: margrets51@aol.de
10. 11. **71691 FREIBERG a.N. 135:** TT, BS, Lugaufhalle (Ortsteil Geisingen),
Gartenstraße 51, 9-16 Uhr. Peter Klasen, Im Kirchfeld 7, 71691 Freiberg a.N.,
Tel. 07141 / 71578, E-Mail klasenpeter@aol.com
- 10.11. **79312 EMMENDINGEN 019:** TT, BS, Fritz-Boehle-Halle, 9-15 Uhr.
Herbert Kutschbauch, Herrenweg 1, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 / 573998,
Internet: www.freiburgerbsv.de.tl
10. 11. **76646 BRUCHSAL 122:** TT, BS, MB, Städtische Sporthalle Schwetzingen Straße
9-16 Uhr. Michael Hofmeister, Christian-Sauer-Straße 19, 76703 Kraichtal
Tel. 07251 / 961433, E-Mail Michael.Hofmeister@t-online.de
10. 11. **71364 WINNENDEN 103:** TT, Alte Kelter, Paulinenstraße 33, 9-14 Uhr.
Dietmar Welk, Obere Sackstraße 16, 71364 Winnenden, Tel. 07195 / 586195
Mobil 0171 / 8402148, E-Mail dw44win@web.de
- 23.11. **78628 ROTTWEIL 064:** TT, BS, MB, Stadthalle Rottweil, Stadionstr. 40, 9-16 Uhr.
Georg Wilsch, Kniebisstraße 56, 78628 Rottweil, Tel. 0741 / 13970,
E-Mail georg.wilsch@web.de

1. 12. **69126 HEIDELBERG 136:** TT, BS
Eichendorffhalle Heidelberg-Rohrbach, Heidelberger Straße 61, 9-16 Uhr
Christian Klouda, Kolbenzeil 12, 69126 Heidelberg, Tel. 06221/373331
klouda@briefmarken-heidelberg.de **Parkplätze direkt bei der Halle**
- 8.12. **70372 STUTTGART - BAD CANNSTATT 130:** TT, DABC e.V., Kurhaus
Bad Cannstatt, "Kleiner Kursaal", Königsplatz 1, 8-13 Uhr. Martin Klotz,
Drescherstraße 5, 71277 Rutesheim, Tel. 07152 / 54375, E-Mail klotz@gmx.de
8. 12. **79761 WALDSHUT-TIENGEN 167:** TT, Börse für Briefmarken, Münzen und
Ansichtskarten. Stadthalle Tiengen, Berliner Straße 2, 9-15 Uhr.
Helmut Zimmermann, Friedrich-Fischer-Straße 9, 79787 Lauchringen,
E-Mail u.m.zimmermann@googlemail.com
- 2020:**
6. 1. **78549 SPAICHINGEN 078:** TT, BS, Stadthalle, Sallancher Straße 2, 9-16 Uhr.
Erhard Eppler, Lupfenstraße 2, 78595 Hausen o. V.
E-Mail Erhard.Eppler@t-online.de
12. 1. **76297 STUTENSEE 035:** TT, BS, Festhalle Blankenloch, Badstraße 1, 9-16 Uhr.
Veranstaltungs- und Ausstellungsleiter: Franz Lasetzky, Spöckerstraße 7,
76149 Karlsruhe, Tel. 0721 / 707974, Fax 0721 / 26896
E-Mail F.Lasetzky@web.de
12. 1. **78166 DONAUESCHINGEN 012:** TT, Donauhalle, An der Donauhalle 2
9-16 Uhr. Jens Buckenberger, Gerhart-Hauptmann-Straße 17
78166 Donaueschingen, Tel. 0771 / 13850
E-Mail buckenberger.jens@t-online.de
16. 2. **72622 NÜRTINGEN-NECKARHAUSEN 127:** TT, BS, Im Beutwang 2,
Beutwanghalle, 9-16 Uhr. Johannes Häge, Rechbergstraße 11, 72631 Aichtal,
Tel. 07127 / 59540, E-Mail webmaster@vdb-nuertingen.de
15. 3. **68199 MANNHEIM 045:** TT, BS, Rheingoldhalle, Rheingoldstraße 215-217
9-15 Uhr. Edgar Hölzer, Adolf-Damaschke-Ring 73, 68259 Mannheim
Tel.+Fax: 0621 / 795861, E-Mail edgar.hoelzer@gmx.de
22. 3. **71686 REMSECK-ALDINGEN 152:** TT, BS, Gemeindehalle,
Neckarkanalstraße 53, 9-15 Uhr. Adolf Jilke, Neckarstraße 91,
71686 Remseck, Tel. 07146 / 90353, E-Mail jilke@bv-remseck.de
18. 10. **68199 MANNHEIM 045:** TT, BS, Rheingoldhalle, Rheingoldstraße 215-217,
9-15 Uhr. Edgar Hölzer, Adolf-Damaschke-Ring 73, 68259 Mannheim,
Tel.+Fax: 0621 / 795861, E-Mail edgar.hoelzer@gmx.de

LV-Anschriften

Geschäftsführender Vorstand

- 1. Vorsitzender:** Dieter Schaile, Telefon 07146 / 5181, Schlehenweg 19
71686 Remseck, Dieter.Schaile@Briefmarken-Suedwest.de
- 2. Vorsitzender:** *Vorübergehend nicht besetzt*
- Geschäftsführer:** Wolfgang Zimmermann, Telefon 06322 / 64588
Fax 06322 / 958532, Im Röhrich 15, 67098 Bad Dürkheim
Wolfgang.Zimmermann@Briefmarken-Suedwest.de
**Mitgliederverwaltung: Einweisungen, Änderungen und
Zurückziehungen bitte einreichen über
Mitglieder@Briefmarken-Suedwest.de**
- Schatzmeister:
(kommissarisch)** Lars Böttger, Telefon 00352 / 691340755
10, route de Grundhof, 6315 Beaufort, Luxemburg
Lars.Boettger@Briefmarken-Suedwest.de
- Internet:** www.Briefmarken-Suedwest.de

Vertreter für die Regionen:

- Nord-Baden:** Franz Lasetzky, Telefon 0721 / 707974, Fax 0721 / 26896
Spöckerstraße 7, 76149 Karlsruhe
Franz.Lasetzky@Briefmarken-Suedwest.de
- Süd-Baden:** Karl Thamerus, Telefon 07621 / 63390, Schluchseestraße 31
79576 Weil am Rhein, Karl.Thamerus@Briefmarken-Suedwest.de
- Nord-Württemberg:
(kommissarisch)** Dieter Schaile, Telefon 07146 / 5181, Schlehenweg 19
71686 Remseck, Dieter.Schaile@Briefmarken-Suedwest.de
- Süd-Württemberg:** Thomas Preiß, Telefon. 07121 / 87767, Heerstraße 18/1
72800 Eningen, Thomas.Preiss@Briefmarken-Suedwest.de
- Pfalz:
(kommissarisch)** Wolfgang Zimmermann, Telefon 06322 / 64588
Fax 06322 / 958532, Im Röhrich 15, 67098 Bad Dürkheim
Wolfgang.Zimmermann@Briefmarken-Suedwest.de

Fachbereiche:

- Ausstellungen:** Bernward Schubert, Tel. 07141 / 55830, Mobil 0176 / 42673737
Fax 07141 / 2998826, Uferstraße 22, 71642 Ludwigsburg
Bernward.Schubert@Briefmarken-Suedwest.de
- Preisrichter-Obmann:** Michael Schweizer, Tel. 07024 / 989810, Fax 07024 / 989811
Moltkestraße 19/1, 73257 Köngen
Michael.Schweizer@Briefmarken-Suedwest.de

Forschung und Literatur: Detlef Pfeiffer, Tel. 07032 / 954221, Mobil 0171 / 7884219
 Marksuhrer Ring 9, 71126 Gäufelden-Öschelbronn
 Detlef.Pfeiffer@Briefmarken-Suedwest.de

Fälschungsbekämpfung: Dieter Friedt, Telefon 0771 / 61744
 (Mobiler Beratungsdienst) Postfach 1104, 78177 Hüfingen
 Dieter.Friedt@Briefmarken-Suedwest.de

Prüferwesen und Fälschungsbekämpfung Jürgen Straub, Telefon 0751 / 16255
 Charlottenstraße 45, 88212 Ravensburg

**Jugend:
 (kommissarisch)** Thomas Zorn, Telefon 07041 / 864292, Fax 07041 / 8153150
 Händelstraße 48, 75417 Mühlacker
 Thomas.Zorn@Briefmarken-Suedwest.de

**Öffentlichkeit und
 Weiterbildung:** Detlev Moratz, Tel. 06221 / 484070, Fax 06221 / 402206
 Zeppelinstraße 64, 69121 Heidelberg
 Detlev.Moratz@Briefmarken-Suedwest.de

Facebook Thomas Wolf, Mobil 0172 / 7133494, Naststraße 1
 70376 Stuttgart, Thomas.Wolf@Briefmarken-Suedwest.de

Redaktion Christian Klouda, Telefon 06221 / 373331
 Südwest aktuell Kolbenzeil 12, 69126 Heidelberg
 Christian.Klouda@Briefmarken-Suedwest.de

Internationale Auktionen

**Auktionshaus
CHRISTOPH GÄRTNER GmbH & Co. KG**

44. AUKTION

5. - 6. Juni 2019 / Banknoten & Münzen

24. Juni 2019 / Sonderauktion China

24. - 28. Juni 2019 / Philatelie

Kataloge online

45. AUKTION

8. - 9. Oktober 2019 / Banknoten & Münzen

14. - 18. Oktober 2019 / Philatelie

Einlieferungsschluss: 30. August 2019

AUCTION GALLERIES HAMBURG

vormals Schwanke GmbH

13. Auktion / 28. Juni 2019 / Einzellose

29. Juni 2019 / Sammlungen

14. Auktion / 6. - 7. September 2019

Einlieferungsschluss jeweils 2 Monate vor der Auktion

AUKTIONSHAUS EDGAR MOHRMANN & CO

Internat. Briefmarken-Auktionen GmbH

Jubiläumsauktion / 13. August 2019

**„90 Jahre Auktionshaus
Edgar Mohrmann“**

Einlieferungsschluss: 1. Juli 2019



Christoph Gärtner

**BIETIGHEIM | STUTT GART
DÜSSELDORF | HAMBURG**

An allen Standorten bieten wir:

- **UNVERBINDLICHE BERATUNG**
- **KOSTENLOSE SCHÄTZUNGEN**
- **AUKTIONSEINLIEFERUNGEN**
- **BARANKAUF**

Rufen Sie uns an:

+49-(0)7142-789400

Oder schreiben Sie uns:

info@auktionen-gaertner.de

C.G. COLLECTORS WORLD –

Die Marke für Sammler weltweit

INTERNATIONALE

BRIEFMARKEN-BÖRSE

EINTRITT FREI



24. - 26. Okt. 2019

Messe Sindelfingen